

Amtsblatt

Öffentliche Bekanntmachungen

- ▶ **Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Münster**
- ▶ **Bekanntmachung der Wahlkreisergebnisse der Bundestagswahl in der Stadt Münster am 26.9.2021**
- ▶ **Beschluss des Rates der Stadt Münster über den Gesamtabschluss 2018 gem. § 116 Abs. 9 i. V. m. § 96 Abs. 1 GO NRW**
- ▶ **Ordnungsbehördliche Verordnung zum Schutz von Naturdenkmälern innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Münster**
- ▶ **Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Münster vom 22.9.2017 (Amtsblatt Nr. 17 vom 29.9.2017, Seite 178) in der Fassung der 1. Änderung des Gebührentarifes zur Gebührensatzung vom 14.10.2019 (Amtsblatt Nr. 20 vom 18.10.2019, Seite 195)**
- ▶ **Wasserschauen der Gewässer, die von der Stadt Münster (Amt für Mobilität und Tiefbau) bzw. von Wasser- und Bodenverbänden in Münster unterhalten werden**
- ▶ **Beschluss zur 115. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Ost im Stadtteil Handorf im Bereich nördlich Kötterstraße, zwischen Hobbeltstraße und Lützwowstraße und zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 623: Handorf – nördlich Kötterstraße, zwischen Hobbeltstraße und Lützwowstraße**
- ▶ **Inkrafttreten der vorhabenbezogenen 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 375: Gievenbeck – Toppheide (Hensenstraße / Gescherweg / Rüschausweg)**
- ▶ **Genehmigung und Wirksamkeit der 109. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Südost im Stadtteil Gremmendorf-West im Bereich Bertha-von-Suttner-Weg / Willy-Brandt-Weg / Albersloher Weg**
- ▶ **Inkrafttreten des Bebauungsplans Nr. 611: Westlich Albersloher Weg / Nördlich Willy-Brandt-Weg**
- ▶ **Einladung zu Jagdgenossenschaftsversammlungen**
- ▶ **Stadtwerke Münster GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**
- ▶ **Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**
- ▶ **Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**
- ▶ **Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**
- ▶ **Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH
Rösnerstr. 13, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**
- ▶ **Stadtnetze Münster GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**
- ▶ **Bädermanagement Münster GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**
- ▶ **Benachrichtigung über öffentliche Zustellungen gem. § 10 Landeszustellungsgesetz NRW**

Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Münster

vom 4.10.2021

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.9.2020 (GV.NRW.2020 Nr. 44 S 916), hat der Rat der Stadt Münster am 29.9.2021 folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Münster beschlossen:

Artikel I

- a) In den §§ 5 Absatz 1, 6 Absatz 5 und Absatz 8, 7 Absatz 1 und 15 Absatz 3 wird die Abkürzung „GO NRW“ durch „GO NRW“ ersetzt.
- b) Im § 20 Absatz 2 wird nach „...§ 73 Absatz 3 GO“ der Zusatz „NRW“ ergänzt.

Artikel II

§ 8 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid erhält folgende Fassung:

- (1) Die Bürger und Bürgerinnen können beantragen (Bürgerbegehren), dass sie an Stelle des Rates oder einer Bezirksvertretung über eine Angelegenheit selbst entscheiden (Bürgerentscheid). Der Rat kann mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der gesetzlichen Zahl der Mitglieder beschließen, dass über eine Angelegenheit der Gemeinde ein Bürgerentscheid stattfindet (Ratsbürgerentscheid).
- (2) Ein Bürgerbegehren ist schriftlich einzureichen. Es muss gem. § 26 GO NRW
 1. die zur Entscheidung zu bringende Frage und
 2. eine Begründung enthalten sowie
 3. mindestens einen Bürger bzw. eine Bürgerin, aber höchstens drei Bürger bzw. Bürgerinnen benennen, die berechtigt sind, die Unterzeichnenden zu vertreten.
- (3) Die Verwaltung teilt den Vertretungsberechtigten schriftlich eine Einschätzung der mit der Durchführung der verlangten Maßnahme verbundenen Kosten (Kostenschätzung) mit. Die Kostenschätzung der Verwaltung ist bei der Sammlung der Unterschriften nach Absatz 5 anzugeben.
- (4) Wenn die Kostenschätzung nach Absatz 3 vorliegt, können die Vertretungsberechtigten nach Absatz 2 Ziffer 3 beantragen zu entscheiden, ob das Bürgerbegehren mit Ausnahme der Voraussetzungen des Absatzes 5 zulässig ist. Der Antrag ist in der gemäß § 25 Absatz 4 GO NRW vorgeschriebenen Form einschließlich der zur Entscheidung zu bringenden Frage, der Begründung sowie der anzugebenden Kostenschätzung vorzulegen und von den Vertretungsberechtigten sowie mindestens 25 Bürgern

und Bürgerinnen zu unterzeichnen. Über den Antrag hat der Rat bzw. die Bezirksvertretung innerhalb von acht Wochen zu entscheiden.

- (5) Das Bürgerbegehren muss unterzeichnet sein
 1. wenn es an den Rat gerichtet ist, von vier vom Hundert der Bürger/-innen der Stadt Münster,
 2. wenn es an eine Bezirksvertretung gerichtet ist, in Stadtbezirken
 - bis 20.000 Einwohner/-innen von 9 vom Hundert,
 - bis 30.000 Einwohner/-innen von 8 vom Hundert,
 - bis 50.000 Einwohner/-innen von 7 vom Hundert,
 - bis 100.000 Einwohner/-innen von 6 vom Hundert,
 - bis 200.000 Einwohner/-innen von 5 vom Hundertder im Stadtbezirk wohnenden Bürger/-innen. Maßgeblich ist die bei der letzten allgemeinen Kommunalwahl festgestellte Zahl der Wahlberechtigten. Für die Zahl der Einwohner gilt § 4 Absatz 7 GO NRW entsprechend. Nach § 26 Absatz 2 Satz 8 GO NRW erfolgte Unterzeichnungen sind anzurechnen.
- (6) Der Rat bzw. die Bezirksvertretung stellt unverzüglich, möglichst in der nächsten Sitzung nach Eingang des Antrages, fest, ob das Bürgerbegehren zulässig ist. Liegt bereits eine Entscheidung nach Absatz 4 vor, so entscheidet der Rat bzw. die Bezirksvertretung lediglich darüber, ob die Voraussetzungen des Absatzes 5 vorliegen.
- (7) Entspricht der Rat bzw. die Bezirksvertretung dem zulässigen Bürgerbegehren nicht, ist innerhalb von 3 Monaten nach der Entscheidung des Rates bzw. der Bezirksvertretung ein Bürgerentscheid durchzuführen.
- (8) Bei einem Bürgerentscheid kann über die gestellte Frage nur mit „Ja“ oder „Nein“ abgestimmt werden. Die Frage ist in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit mindestens 10 von Hundert der Bürger/-innen der Stadt Münster bzw. des Stadtbezirkes beträgt. Bei Stimmgleichheit gilt die Frage als mit „Nein“ beantwortet.
- (9) Das weitere Verfahren zur Durchführung des Bürgerbegehrens wird in der „Satzung der Stadt Münster über das Verfahren zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden“ geregelt.

Artikel III

§ 10 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

- (3) Sachkundige Bürger/-innen und sachkundige Einwohner/-innen erhalten für die Teilnahme an Ausschuss- und Fraktionssitzungen ein Sitzungsgeld

in Höhe des nach der Entschädigungsverordnung festgesetzten Betrages. Dies gilt auch für Online-Fraktionssitzungen, wenn sie im gleichen Rahmen (Personenkreis, Einladung mit Tagesordnung) stattfinden wie eine gewöhnliche Fraktionssitzung. Die Teilnehmer/-innen einer Online-Fraktionssitzung sind zu Beginn der Sitzung ordnungsgemäß vom/von der Vorsitzenden oder der Geschäftsführung durch Aufruf festzustellen und schriftlich festzuhalten. Das Sitzungsgeld für Fraktionssitzungen im Sinne von § 45 Abs. 5 und 6 GO NRW wird auf Antrag für höchstens 12 Sitzungen im Kalenderjahr gewährt.

Artikel IV

§ 10 Absatz 8 erhält folgende Fassung:

Für die Festsetzung des Verdienstaufschlags nach § 45 GO NRW gelten folgende Sätze:

Stundensatz

- | | |
|--|---------|
| a) Für Personen, die einen Haushalt führen | 10,50 € |
| b) Regelsatz als Mindestanspruch | 10,50 € |
| c) Einheitlicher Höchstbetrag | 84,00 € |

Artikel V

§ 12 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

- (1) Verträge der Stadt mit Rats- und Ausschussmitgliedern und Mitgliedern der Bezirksvertretungen, dem/der Oberbürgermeister/-in und leitenden Dienstkräften der Stadt bedürfen dann nicht der Genehmigung durch den Rat,
- wenn es sich um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt bzw. sich die Verträge auf die Beschaffung von Gegenständen beziehen, die der Deckung des normalen Bedarfs einer geordneten Verwaltung dienen. Diese Ausnahme gilt nicht für Leistungs- und Lieferungsverträge ab einem Auftragswert von 50.000 Euro.
 - wenn es sich um Verträge nach feststehendem Tarif handelt.

Artikel VI

§ 21 erhält folgende Fassung:

Zuständigkeit und Aufgaben der Bezirksvertretungen

- (1) Die Bezirksvertretungen entscheiden gemäß § 37 Abs. 1 GO NRW in allen Angelegenheiten, deren Bedeutung nicht wesentlich über den Stadtbezirk hinausgeht, unter Beachtung der Belange der gesamten Stadt im Rahmen der vom Rat bereitgestellten Haushaltsmittel, soweit nicht der Rat nach § 41 Abs. 1 GO NRW ausschließlich zuständig ist, es sich nicht um die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z.B. behördlicher Anordnungen und Auflagen, Verkehrssicherungspflicht, Vertragspflichten) und es sich nicht

um Geschäfte der laufenden Verwaltung gemäß § 41 Abs. 3 GO NRW handelt. Zu den Entscheidungsrechten gehören insbesondere:

1. Ausbau, soweit es sich nicht um eine Erweiterung im Sinne des § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchst. I GO NRW handelt und Umbau über 50.000 € sowie Unterhaltung und Ausstattung mit Kosten über 50.000 € der bezirksbezogenen öffentlichen städtischen Einrichtungen und der Bezirksverwaltungen. Zu den öffentlichen Einrichtungen zählen insbesondere:
 - Schulen, deren Bedeutung nicht wesentlich über den Stadtbezirk hinausgeht. Dazu zählen die Schulen, deren Schüler/-innen zu mindestens 60 % ihren Wohnsitz im jeweiligen Stadtbezirk haben. Bei Schulen mit mehreren Lernorten ist die Herkunft der Schüler/-innen am jeweiligen Lernort entscheidend. Dieser Schüler/-innenanteil wird zu Beginn einer Ratsperiode mit Stichtag vom 15.10. des Vorjahres festgestellt.
 - Stadtteilbüchereien,
 - Sportplatzanlagen mit Ausnahme des Stadions Hammer Straße und des Sportparks Sentruper Höhe,
 - Sporthallen, soweit sie nicht Bestandteil von Schulen sind, deren Bedeutung wesentlich über den Stadtbezirk hinausgehen. Ausgenommen sind auch der Sportpark Sentruper Höhe sowie die Großsporthalle Berg Fidel,
 - Frei- und Hallenbäder,
 - Bürgerhäuser (Stadthalle Hilstrup, Bürgerhaus Kinderhaus, Bennohaus),
 - bezirksbezogene Einrichtungen der Alten- und Sozialbetreuung einschließlich Altenbegegnungsstätten,
 - öffentliche Kinderspielplätze einschließlich Neubau, Kindertageseinrichtungen und Stätten der Jugendbegegnung, soweit nicht gesetzlich dem Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien vorbehalten,
 - Friedhöfe mit Ausnahme des Waldfriedhofs Lauheide,
 - Zweigstellen der Volkshochschule und der Musikschule.Ausgenommen sind laufende Unterhaltungsarbeiten (Buchungspläne) und Betriebsmittel sowie Beschaffung von Lern- und Lehrmitteln. Unberührt bleiben die Zuständigkeiten des Jugendamtes (Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien sowie Verwaltung des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien) nach dem Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII), der Schulkonferenz nach dem Schulgesetz und des Vergabeausschusses nach der Zuständigkeitsordnung, sowie des Rates und der Fachausschüsse.
2. Pflege des Ortsbildes und Ausgestaltung der im Stadtbezirk vorhandenen und neu anzulegenden

- Grün- und Parkanlagen (Grünpflege) sowie der bezirksbezogenen Freizeitanlagen und Kinderspielplätze. Ausgenommen sind die Freizeitanlagen Aasee, die Promenade und der Stadtpark Wienburg. Die Einschränkungen in Ziffer 1 Sätze 3 und 4 gelten für Ausgestaltung der Anlagen entsprechend. Sanierung von öffentlichen Kinderspielplätzen mit einer Bausumme von mehr als 10.000 € im Rahmen der den Bezirksvertretungen vom Rat gem. § 37 Abs. 3 GO NRW bereitgestellten Haushaltsmittel.
3. Maßnahmenprogramm aus den Bereichen Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz, das alle in den nächsten anderthalb Jahren im Stadtbezirk vorgesehenen Baumaßnahmen mit zu erwartenden Baukosten von mehr als 10.000 € beinhaltet, deren Bedeutung nicht über den Stadtbezirk hinausgeht. Baumaßnahmen im Stadtbezirk mit Baukosten von mehr als 40.000 € aus den Bereichen Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz, die eine bauliche und funktionale Veränderung vorsehen, deren Bedeutung nicht über den Stadtbezirk hinausgeht. Baumaßnahmen im Stadtbezirk mit Baukosten von mehr als 250.000 € aus den Bereichen Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz, deren Bedeutung nicht über den Stadtbezirk hinausgeht. Entscheidungen über Maßnahmen zur Schulwegsicherung (mit Ausnahme der Regelung nach der Straßenverkehrsordnung) sowie über die Einrichtung und Veränderung von Fußgängerüberwegen. Ausgenommen sind die durch Ratsbeschluss festgelegten Gemeindestraßen von überbezirklicher Bedeutung.
 4. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen von Gemeindestraßen
 - Festlegung der Reihenfolge zur Einrichtung einzelner Tempo-30-Zonen und der dazu notwendigen Begleitmaßnahmen nach den „Richtlinien zur Einrichtung von Zonen-Geschwindigkeits-Beschränkungen im Stadtgebiet von Münster“.
 - Zustimmung zur Ausbauplanung und Baubeschluss für Verkehrsberuhigungsmaßnahmen über 12.500 €, soweit sich keine wesentlichen Auswirkungen auf das Gesamtkonzept ergeben.
 - Verkehrslenkungsmaßnahmen im Rahmen der Erstellung von Gesamtkonzepten, die der Verkehrsberuhigung dienen.

Ausgenommen sind die durch Ratsbeschluss festgelegten Straßen von überbezirklicher Bedeutung.
 5. Festlegung der Reihenfolge von Maßnahmen der Verkehrsplanung unter Berücksichtigung ihrer Zuständigkeiten.
 6. Stadterneuerungsmaßnahmen: Zustimmung zur Ausbauplanung und Baubeschlüsse für städtische Baumaßnahmen über 100.000 €.
 7. Betreuung und Gewährung von Beihilfen zu laufenden Aufwendungen sowie Bewilligung von Zuschüssen für Einzelveranstaltungen im Rahmen der Förderungsrichtlinien für örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen. Betreuung und Förderung besonderer bezirksbezogener Aktivitäten von Sportvereinen. Die Maßnahmen im Rahmen der Sportförderrichtlinie bleiben unberührt.
 8. Veranstaltungen der Heimatpflege und des Brauchtums im Stadtbezirk, Pflege der bestehenden bezirksbezogenen Patenschaften und Städtepartnerschaften und kulturelle Veranstaltungen mit überwiegend bezirklichem Bezug.
 9. Information, Dokumentation und Repräsentation in Angelegenheiten der Stadtbezirke.
 10. Neueinrichtung, Schließung und wesentliche Veränderung von Volksfesten, Gelegenheitsmärkten und ähnlichen Veranstaltungen mit bezirklichem Wirkungskreis.
 11. Benennung und Umbenennung von Straßen, Wegen und Plätzen, Grün- und Parkanlagen sowie von Schulen, deren Bedeutung nicht wesentlich über den Stadtbezirk hinausgeht, städtischen Einrichtungen und sonstigen städtischen Gebäuden von bezirklicher Bedeutung.
 12. Bestellung von Vertretern/Vertreterinnen der Stadt in den Kindergartenräten der städtischen Kindergärten neben einem/einer von dem/der Oberbürgermeister/-in zu bestellenden Mitarbeiter/-in des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien sowie in sonstigen Organen städtischer bezirksbezogener Einrichtungen (z.B. Kuratorien von Altenheimen usw.)
 13. Angelegenheiten des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege bei Denkmälern, deren Bedeutung nicht wesentlich über den Bezirk hinausgeht:
 - Fortschreibung des Verzeichnisses der zur Aufnahme auf die Denkmalliste vorgesehenen Denkmale Mitwirkung bei der Ausgestaltung von Denkmalbereichssatzungen
 - Entscheidung im Rahmen der Abwägung zwischen öffentlichen Belangen oder öffentlichen und privaten Belangen, wenn beabsichtigt ist, Baudenkmäler und ortsfeste Bodendenkmäler zu beseitigen, zu verändern, an einen anderen Ort zu verbringen oder deren bisherige Nutzung zu verändern.
 - Vergabe von Zuschüssen zu privaten denkmalpflegerischen Maßnahmen, wenn die Zuschusssumme 10.000 € überschreitet.
 14. Kulturelle Angelegenheiten des Stadtbezirks, einschließlich Kunst im öffentlichen Raum, Auswahl und Standortwahl von Denkmälern, Brunnen, Kunstwerken (soweit sie nicht Bestandteil von Gebäuden sind) u. ä., ausgenommen ist der Bereich der Altstadt, begrenzt durch den Promenaden-

ring, soweit nicht die angesprochenen Baulichkeiten bzw. deren vorgesehener Aufstellungsort von lediglich bezirksbezogener Bedeutung ist. Hierbei kann die Bezirksvertretung die Entscheidung durch den Kulturausschuss vorberaten lassen.

15. Entscheidung über die Bedarfe der Beschaffungen, wenn im Einzelfall die Wertgrenze bei konsumtiven Beschaffungen von 250.000 € und bei investiven Beschaffungen von 500.000 € überschritten wird.
 16. Wahl der Schiedspersonen für die Schiedsamtbezirke in den jeweiligen Stadtbezirken
 17. Grundsätze für die Nutzung von Bürgerhäusern, soweit es sich um bezirksbezogene Veranstaltungen handelt.
- (2) Zu den Angelegenheiten, zu denen die Bezirksvertretung gemäß § 37 Abs. 4 und 5 GO NRW, und zwar in der Regel vor Beschlussfassung durch die Fachausschüsse, zu hören ist, zählen insbesondere folgende bezirksbezogene Maßnahmen:
1. Beratungen über die Veranschlagung von Haushaltsmitteln für die Aufgaben der Bezirksvertretungen (Abs. 1).
 2. Planungs- und Investitionsvorhaben, soweit der Rat oder der Hauptausschuss darüber entscheiden, insbesondere Bebauungsplanverfahren (Aufstellungsbeschluss, Beschluss über Bedenken und Anregungen), Flächennutzungsplan, Landschaftsplan, Sozialpläne für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen nach dem Baugesetzbuch, Veränderungssperren, Entwicklungs-, Struktur- und Verkehrspläne und deren Änderung einschließlich ihrer Veranschlagung im Haushalts- und Investitionsplan sowie wesentliche Änderung und Auflösung öffentlicher Einrichtungen im Bezirk.
 3. Satzungen, insbesondere auch Gestaltungssatzungen, Erhaltungssatzungen, Vorkaufssatzungen und sonstige allgemeinverbindliche Regelungen (z.B. Denkmalschutzliste), die den Bezirk oder Einrichtungen im Bezirk besonders berühren.
 4. Befreiung von Bestimmungen einer Gestaltungssatzung, soweit sie nicht im Zusammenhang mit einem Bebauungsplan aufgestellt sind.
 5. Erlass, Änderung und Aufhebung von Landschafts- und Naturschutzverordnungen.
 6. Änderung der Stadtbezirksgrenzen.
 7. Einrichtung, Verlegung, Auflösung und Aufgabenstellung der Bezirksverwaltungen.
 8. die Bildung von Schuleinzugsbereichen, grundsätzliche Regelungen der Schüler/-innenbeförderung.
 9. Benennung und Umbenennung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grün- und Parkanlagen sowie von städtischen Einrichtungen und sonstigen städtischen Gebäuden, soweit nicht Abs. 1 Ziffer 11 Anwendung findet.

10. Raumprogramm und Entscheidung über die Vorentwurfsplanung bei Hochbaumaßnahmen mit einer Bausumme von mehr als 500.000 €.
 11. Vorschläge zur Wahl der Schöffen/Schöffinnen aus dem Stadtbezirk.
 12. Linienführung der öffentlichen Verkehrsmittel (im Rahmen der Anhörung der Stadt Münster).
 13. Bewilligung von Zuschüssen zu den Baukosten für vereinseigene Sportanlagen.
 14. Maßnahmenprogramm aus den Bereichen Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz, das alle in den nächsten anderthalb Jahren im Stadtbezirk vorgesehenen Baumaßnahmen mit Baukosten von mehr als 20.000 € beinhaltet, deren Bedeutung über den Stadtbezirk hinausgeht.
 15. Baumaßnahmen im Stadtbezirk mit Baukosten von mehr als 100.000 € aus den Bereichen Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz, die eine bauliche und funktionale Veränderung vorsehen, deren Bedeutung über den Stadtbezirk hinausgeht
 16. Baumaßnahmen im Stadtbezirk mit Baukosten von mehr als 500.000 € aus den Bereichen Tiefbau und Grünflächen/Umweltschutz, deren Bedeutung über den Stadtbezirk hinausgeht
- (3) In folgenden Angelegenheiten sind die Bezirksvertretungen zu informieren:
1. Vorstellung des Planungskonzeptes bei der Aufstellung von Bebauungsplänen
 2. Sobald die Stadt Münster bezüglich von Denkmälern in Eigentum des Bundes oder des Landes Nordrhein-Westfalen beteiligt wird, ist die Bezirksvertretung zu informieren.
 3. Über alle wesentlichen Maßnahmen, die in den jeweiligen Stadtbezirken durchgeführt werden sollen. Als wesentlich sind Maßnahmen immer dann anzusehen,
 - wenn sie das Orts- oder Landschaftsbild erheblich, d.h. weithin sichtbar, verändern,
 - wenn sie zu strukturellen Veränderungen im gesamten Ortsteil führen und
 - wenn sie funktionelle Veränderungen in größerer Art (durch zusätzlichen Verkehr, Immissionen u. ä.) hervorrufen. Soweit im Einzelfall eine vorherige Information nicht möglich ist (Maßnahmen dringender Gefahrenabwehr o.ä.), ist nachträglich unter Angabe der Gründe zu informieren.
 4. halbjährliche Übersicht über die erteilten Aufträge über 100.000 €.
- (4) Anregungen und Vorschläge zu den den Stadtbezirk betreffenden Angelegenheiten (§ 37 Abs. 5 Sätze 3, 5 und 6 GO NRW) sind je nach Zuständigkeit an den Rat, den Ausschuss oder den/die Oberbürgermeister/-in zu richten.
- (5) Die Vorstellung des Planungskonzeptes bei der Aufstellung von Bebauungsplänen von bezirklicher Bedeutung erfolgt in der örtlich zuständigen Bezirks-

vertretung in nicht-öffentlicher Sitzung im Rahmen der vom Ausschuss für Stadtplanung und Stadtentwicklung jährlich durch das „Arbeitsprogramm Verbindliche Bauleitplanung“ festgelegten Einteilung.

Artikel VII

Folgende Teile der Anlage 2 werden geändert:

Schulen im Stadtbezirk Münster-Mitte

- 1.1 Kath. Grundschulen
~~—— Gottfried-von-Cappenberg-Schule~~
2. Gymnasium
Wilhelm-Hittorf-Gymnasium
- ...

Schulen im Stadtbezirk Münster-Nord

- ...
5. ~~—— Förderschule~~
~~—— Uppenbergschule~~

Schulen im Stadtbezirk Münster-Ost

- 1.2 Gemeinschaftsgrundschulen
Astrid Lindgren-Schule
Matthias-Claudius-Schule Handorf
Margaretenschule

Schulen im Stadtbezirk Münster-Südost

- 1.2 ~~—— Ev. Grundschule~~
~~—— Pestalozzischule~~
- 1.2 Gemeinschaftsgrundschulen
Eichendorffschule Angelmodde
Grundschule Wolbeck-Nord
2. ~~—— Hauptschule~~
~~—— Hauptschule Wolbeck~~

Schulen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup

- 1.2 Gemeinschaftsgrundschulen
~~—— Grundschule Berg Fidel~~

Schulen im Stadtbezirk Münster-West

- 1.3 Gemeinschaftsgrundschulen
Ludgerusschule Albachten
Mosaik-Schule
Peter-Wust-Schule
2. ~~—— Hauptschule~~
~~—— Hauptschule Roxel~~

3. ~~—— Realschule~~
~~—— Realschule Roxel~~

Artikel VIII

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Die vorstehende Ortssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Auf die Rechtsfolgen des § 7 Abs. 6 Satz 1 GO NW wird hingewiesen. Diese Bestimmung lautet wie folgt:

§ 7 Abs. 6 Satz 1

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Münster, den 4. Oktober 2021
Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

Bekanntmachung der Wahlkreisergebnisse der Bundestagswahl in der Stadt Münster am 26.9.2021

Gemäß § 79 Absatz 1 Nummer 1 der Bundeswahlordnung (BWO) gebe ich das vom Kreiswahlausschuss in seiner Sitzung am -1.10.2021 festgestellte endgültige Wahlergebnis der Bundestagswahl bekannt:

Wahlkreis 129 - Münster

Wahlberechtigte	233.953
Wähler/-innen	196.276
Ungültige Erststimmen	981
Gültige Erststimmen	195.295
Ungültige Zweitstimmen	820
Gültige Zweitstimmen	195.456

I. Von den gültigen Erststimmen entfielen auf:

Bewerber/-in	Partei	Erststimmen
Dr. Nacke, Stefan	CDU	51.096
Schulze, Svenja	SPD	47.047
Kretzer, Klaus	FDP	13.038
Birke, Helmut	AfD	5.234
Klein-Schmeink, Maria	GRÜNE	63.160
Sawilla, Kira	DIE LINKE	7.078
Scholle, Roland	Die PARTEI	2.283
Wirl, Olaf	FREIE WÄHLER	966
Möller, Alina	ÖDPw	897
Stolper, Manfred	DKP	179
Balint, Peter	dieBasis	1.582
Beckmann, Carina	Volt	2.505
Dumberger, Andrea	Internationalistische Liste	23
Geselbracht, Sarah	Münsterliste - bunt und international e.V.	207

Im Wahlkreis Münster ist damit die Wahlkreisbewerberin Klein-Schmeink, Maria - GRÜNE - gewählt.

II. Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf:

Landesliste	Zweitstimmen
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	43.790
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	45.844
Freie Demokratische Partei (FDP)	20.786
Alternative für Deutschland (AfD)	5.603
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	60.036
DIE LINKE (DIE LINKE)	9.746
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	1.684

Landesliste	Zweitstimmen
PARTEI MENSCH UMWELT TIER-SCHUTZ (Tierschutzpartei)	1.326
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	479
FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)	691
Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	45
Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	422
V-Partei3 - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei3)	150
Partei für Gesundheitsforschung (Gesundheitsforschung)	116
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	12
Partei der Humanisten (Die Humanisten)	205
Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	75
Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale (SGP)	22
Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)	1.409
Bündnis C - Christen für Deutschland (Bündnis C)	42
Die Urbane. Eine HipHop Partei (du.)	93
Europäische Partei LIEBE (LIEBE)	138
Liberal-Konservative Reformer (LKR)	25
Partei des Fortschritts (PdF)	52
>> Partei für Kinder, Jugendliche und Familien << – Lobbyisten für Kinder – (Lfk)	79
Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitsspartei (Team Todenhöfer)	774
Volt Deutschland (Volt)	1.812

Münster, den 1. Oktober 2021

Thomas Paal

Stadtdirektor und Kreiswahlleiter

Beschluss des Rates der Stadt Münster über den Gesamtabschluss 2018 gem. § 116 Abs. 9 i. V. m. § 96 Abs. 1 GO NRW

Aufgrund des § 116 Abs. 9 i. V. m. § 96 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen hat der Rat der Stadt Münster mit Beschluss vom 23.6.2021 folgendes beschlossen:

Der Rat bestätigt den geprüften Gesamtabschluss 2018 der Stadt Münster mit einer Bilanzsumme von 4.384.357.026,42 € und einem Gesamtjahresüberschuss von 78.293.504,91 € (§ 116 Abs. 9 i. V. m. § 96 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW – GO NRW).

Dem Oberbürgermeister wird für den Gesamtabschluss 2018 durch die Ratsmitglieder Entlastung erteilt.

Bekanntmachung

Der vorstehende Beschluss wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Gemäß § 116 Abs. 9 i. V. m. § 96 Abs. 2 GO NRW wird der Gesamtabschluss 2018 der Stadt Münster beim Amt für Finanzen und Beteiligungen, Klemensstraße 10, 48143 Münster, bis zur Feststellung des Gesamtabschlusses 2019 zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Ebenfalls bei der vorgenannten Stelle kann der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk des Prüfungsergebnisses des Rechnungsprüfungsausschusses nach § 116 Abs. 4 i. V. m. § 102 Abs. 1 GO NRW eingesehen werden.

Münster, den 30. September 2021

Der Oberbürgermeister

Markus Lewe

Ordnungsbehördliche Verordnung zum Schutz von Naturdenkmälern innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Münster

vom 1.10.2021

Aufgrund des § 43 Abs. 2 des Gesetzes zum Schutz der Natur in Nordrhein-Westfalen und zur Änderung anderer Vorschriften (Landesnaturenschutzgesetz – LNatSchG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. November 2016 (GV. NRW. S. 568 /SGV. NRW. 791) in Verbindung mit dem § 28 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542 / FNA 791-9), dem § 27 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz – OBG NRW) in der Fassung vom 13. Mai 1980 (GV. NRW. S. 528 / SGV. NRW. 2060) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.12.2016 (GV.NRW.S.1062), § 41 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023) sowie des § 77 Abs.1 Nr.4 des LNatSchG NRW wird von der Stadt Münster als untere Naturschutzbehörde gemäß dem Beschluss des Rates der Stadt Münster in seiner Sitzung vom 29.9.2021 für das Gebiet der Stadt Münster folgende Ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

§ 1 Schutzgegenstand, Schutzzweck

- (1) Die im nachfolgenden Verzeichnis (Anlage) aufgeführten Einzelschöpfungen der Natur werden als Naturdenkmale festgesetzt. Das Verzeichnis ist Bestandteil dieser Verordnung.
- (2) Die Schutzausweisung erfolgt
 - a) bei den Naturdenkmälern 077, 127, 200, 305 und 505 aus landeskundlichen Gründen,
 - b) bei den Naturdenkmälern 004 (nur Findling), 032, 303, 507 und 624 aus naturgeschichtlichen Gründen und
 - c) bei den übrigen Naturdenkmälern wegen ihrer Seltenheit, Eigenart oder Schönheit.
- (3) Soweit es sich bei den Naturdenkmälern um Bäume handelt, wird auch die Fläche unter der Baumkrone (Kronenschirmfläche) sowie ein 2,0 m breiter Streifen um die Kronenschirmfläche unter Schutz gestellt. Flächen, die bereits zum Zeitpunkt der Unterschutzstellung
 - a) zu einer öffentlichen Straße gehören,
 - b) mit einer festen Decke versehen sind,
 - c) als Vorflutgewässer dienen oder
 - d) überbaut sind,genießen Bestandsschutz, Veränderungen unterliegen jedoch den Verbotsregelungen und bedürfen damit der Befreiung gemäß § 67 BNatSchG in Verbindung mit § 75 LNatSchG NRW.

§ 2 Verbote

(1) Die Beseitigung sowie alle Handlungen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder Veränderung der Naturdenkmale führen können, sind verboten.

Insbesondere sind verboten:

- a) das Verletzen des Wurzelwerkes oder der Rinde, das Aufasten sowie das Auslichten der geschützten Bäume und Sträucher,
- b) den Grundwasserflurabstand innerhalb der geschützten Flächen zu verändern,
- c) die geschützten Flächen oder Teile davon, insbesondere Kronschildfläche oder Wurzelbereich, mit Asphalt, Beton oder einer anderen wasserundurchlässigen Decke zu versehen oder den Boden in diesem Bereich zu verdichten,
- d) Abgrabungen, Verfüllungen, Ausschachtungen, Aufschüttungen oder andere die Bodengestalt verändernde Maßnahmen im Bereich der geschützten Fläche vorzunehmen,
- e) das Errichten baulicher Anlagen, auch wenn sie nicht fest mit dem Boden verbunden sind und keiner baurechtlichen Genehmigung bedürfen,
- f) das Lagern, Anwenden oder Einleiten von Stoffen, die zu einer Schädigung von Bäumen oder geschützten Flächen führen können, wie Salze (auch Auftausalze), Säuren, Laugen, Teere, Öle, Düngemittel, Gärfutter sowie Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- g) das Anbringen von Schildern, Leitungen oder Drähten,
- h) in den als Naturdenkmale festgesetzten Teichen zu baden, ihre Eisfläche zu betreten, in diesen Gewässern Fischerei auszuüben oder Tiere zu füttern,
- i) Findlinge zu entfernen oder zu versetzen, zu beschädigen oder auf sonstige Weise ihre äußere Gestalt zu ändern, zu verunstalten oder zu zerstören.

§ 3 Nicht betroffene Tätigkeiten

(1) Unberührt von den Verboten des § 2 bleiben, soweit nicht für einzelne Objekte oder Flächen etwas anderes bestimmt wird:

- a) die rechtmäßig ausgeübte Nutzung in der bisherigen Art und im bisherigen Umfang, soweit das Naturdenkmal dadurch nicht gefährdet oder beeinträchtigt wird, sowie
- b) Maßnahmen, die von der unteren Naturschutzbehörde nach Ausübung pflichtgemäßen Ermessens angeordnet, genehmigt oder ausgeführt werden.

§ 4 Befreiungen

- (1) Die untere Naturschutzbehörde kann von den Verboten des § 2 nach § 67 Abs.1 BNatSchG in Verbindung mit § 75 LNatSchG NRW auf Antrag Befreiung erteilen.
- (2) Befreiungen können mit Auflagen oder Bedingungen verbunden sowie widerruflich oder befristet erteilt werden.

- (3) Eine unbefristete Befreiung verliert ihre Gültigkeit, wenn nicht innerhalb von zwei Jahren mit dem befreiten Vorhaben begonnen oder das begonnene Vorhaben länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

§ 5 Pflichten von Eigentümern/Eigentümerinnen und Nutzungsberechtigten

- (1) Die Betreuung der Naturdenkmale obliegt der unteren Naturschutzbehörde. Daher haben die Eigentümer/-innen oder Nutzungsberechtigte die Pflege- und Sicherungsmaßnahmen durch die untere Naturschutzbehörde oder von ihr Beauftragte zu dulden, soweit dadurch die Nutzung oder Bewirtschaftung der das Naturdenkmal umgebenden Fläche nicht unzumutbar beeinträchtigt wird.
- (2) Die Eigentümer/-innen oder Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, auftretende erkennbare Schäden oder Mängel an Naturdenkmalen der unteren Naturschutzbehörde unverzüglich zu melden.
- (3) Einfache Maßnahmen der Verkehrssicherungspflicht wie die Beseitigung von Laub oder Früchten, die nicht durch die Pflege- und Sicherungsmaßnahmen der unteren Naturschutzbehörde oder der von ihr Beauftragten abgedeckt werden, obliegen weiterhin den Grundstückseigentümern /-nutzern.

§ 6 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig den Verboten des § 2 zuwider handelt. Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu 50.000,- Euro geahndet werden.

§ 7 Inkrafttreten und Geltungsdauer

- (1) Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung wird durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Münster verkündet. Sie tritt eine Woche nach ihrer Verkündung in Kraft.
- (2) Die ordnungsbehördliche Verordnung gilt für einen Zeitraum von 20 Jahren.

Anlage

zur ordnungsbehördlichen Verordnung zum Schutz von Naturdenkmalen innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Münster

Hinweise zur Nummerierung:

Die erste Ziffer der fortlaufenden Nummerierung bezeichnet den jeweiligen Stadtbezirk: 0, 1 MS-Mitte, 2 MS-Nord, ..., die beiden nächsten Ziffern stellen die eigentliche Nummerierung dar. Eine Lücke innerhalb der Nummerierung bedeutet, dass das entsprechende Naturdenkmal aufgehoben oder in einen Landschaftsplan übernommen wurde.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
001	1 Hecke (freiwachsend) mit Kopfbäumen U= 0 H=0 K=0	Münster, MS-Mitte, Rumphorst	238	37 / 149	Telemannstr., parallel dazu auf gesamter Länge.
002	1 Stieleiche U = 4,10 m H = 20,0 m K = 20,0 m	Münster, MS-Mitte, Rumphorst	122	473	Rumphorstweg, in Verlängerung der Telemannstrasse.
003	1 Esche U = 4,30 m H = 21,5 m K = 16,5 m	Münster, MS-Mitte, Rumphorst	236	54	Nevinghoff 40 (Landwirtschaftskammer), südlich der Zufahrt an Gräfte.
004	4 Stieleichen U = 4,05-5,75 m H = 25,5-31,5 m K = 19,5-25,0 m 1 Findling („Geotop“) L = 1,86 m B = 1,52 m H = 0,67 m	Münster, MS-Mitte, Uppenberg	106	226	Am Ehrenfriedhof, im Marienthalwäldchen.
005	1 Baumgruppe: 11 Stieleichen U = 1,72-3,20 m H = 21,0-26,5 m K = 9,0-20,0 m 1 Linde U = 2,75 m H = 21,0 m K = 13,5 m 1 Hainbuche U = 2,60 m H = 18,0 m K = 14,5-16,0 m	Münster, MS-Mitte, Uppenberg	106	218 / 223	Salzmannstr., an der Stichstrasse gegenüber dem Osteingang zum Westfäl. Landeskrankenhaus.
006	1 Rosskastanie U = 3,55 m H = 23,5 m K = 17,5 m	Münster, MS-Mitte, Uppenberg	71	445	Steinfurter Str. 104 (ehem. Wsh. Schützenhof), im Hof.
007	1 Stieleiche U = 4,45 m H = 26,0 m K = 24,5 m	Münster, MS-Mitte, Neutor	71	780	Greverer Str. 67, im Grünstreifen nördlich der Zufahrt
009	1 Linde U = 3,36 m H = 21,0 m K = 18,5 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	127	222	ehem. Haus Mauritzheide, in der Weide (nördlich).

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
010	1 Baumbestand (naturnah)	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	127	222	ehem. Haus Mauritzheide, auf der Gräfteninsel.
011	6 Eiben U = 1,56-2,53 m H = 10,5-12,0 m K = 8,0-11,0 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	127	222	ehem. Haus Mauritzheide, ehem. Gartenanlage südlich der Gräfte.
012	1 Linde U = 4,13 m H = 22,0 m K = 21,0 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	127	222	ehem. Haus Mauritzheide, in der Weide (südlich).
013	1 Platane U = 4,55 H = 29,0 m K = 31,5 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	127	222	ehem. Haus Mauritzheide, im ehem. Park.
014	1 Baumgruppe: 2 Stechpalmen U = 1,28/1,35 m H = 15,0/16,0 m K = 10,0 m (gemeinsam) 2 Platanen U = 4,44-4,54 m H = 31,5 m K = 36,5 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	127	222	ehem. Haus Mauritzheide, im ehem. Park.
015	1 Platane U = 3,87 m H = 23,5 m K = 29,5 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	112	265	Kreuzkirche Hoyastr., in der Grünanlage.
016	1 Rosskastanie U = 4,15 m H = 24,0 m K = 21,0 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	111	1227	Lazarettstr., am Eingang zum "Lazarettbunker".
017	2 Platanen U = 3,66/4,17 m H = 27,0 m K = 23,0/22,0 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	111	1227	Lazarettstr., im Graben.
018	1 Stechpalme U = 1,40 m H = 8,5 m K = 7,0 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	111	766	Ecke Lazarettstr./Heerestr..
019	2 Linden U = 3,10/4,10 m H = 23,0 m K = 14,0-15,5 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	1	297	Ecke Münzstr./Neutor, am Denkmal in der Promenade.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
020	1 Trompetenbaum U = 3,10 m H = 18,5 m K = 13,5 m 1 Zelkove U = 3,70 m H = 17,0 m K = 25,5 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	111	1201	Kreuzschanze, an der Südost-Seite.
022	1 Fächerblattbaum U = 2,68 m H = 23,5 m K = 12,0 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	5	676	in der Promenade, östlich "Am Kreuztor".
023	1 Platane U = 4,75 m H = 32,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	112	151	Rudolf-von-Langen-Str. 15, im Gartenhof.
024	2 Blutbuchen U = 4,00/4,88 m H = 25,0 m K = 22,5/23,0 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	112	176	Rudolf-von-Langen-Str. 26, im Garten.
027	1 Rosskastanie U = 3,50 m H = 23,0 m K = 19,0 m	Münster, MS-Mitte, Buddenturm	5	564	Coerdeplatz/Ecke Breul, in der Grünanlage.
028	1 Platane U = 5,40 m H = 28,5 m K = 25,0 m	Münster, MS-Mitte, Buddenturm	5	702	Breul
030	1 Platane U = 4,09 m H = 30,0 m K = 26,5 m	Münster, MS-Mitte, Schlachthof	113	921	Enkingweg 9, im Vorgarten.
031	2 Linden U = 3,24/3,57 m H = 24,0/23,0 m K = 17,5 m 1 Rosskastanie U = 3,65 m H = 17,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	117	1042	Ostmarkstr. 9, im Garten.
032	1 Findling L = 1,41 m B = 0,99 m H = 0,46 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	117	1030	Wiener Str., auf dem Spielplatz.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
033	2 Rosskastanien U = 2,45/3,63 m H = 22,0 m K = 20,0 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	117	854	Ostmarkstr. 93, im Hof.
034	1 Zerreiche U = 2,20 m H = 17,0 m K = 13,5 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	128	513	Moselstr. 14, im Bürgersteig.
035	2 Stieleichen U = 2,70/3,10 m H = 12,0/18,5 m K = 18,5/19,5 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	128	513	Moselstr./Ecke Warendorfer Str..
036	1 Stieleiche U = 3,13 m H = 20,5 m K = 18,0 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	128	235	Warendorfer Str. 205, im Vorgarten.
039	1 Trompetenbaum U = 3,22 m H = 9,0 m K = 10,5 m	Münster, MS-Mitte, Schlachthof	6	284	Hörster Platz, an der Bushaltestelle.
041	2 Rosskastanien U = 3,30/3,50 m H = 17,5 -23,5 m K = 16,5 -18,0 m	Münster, MS-Mitte, Schlachthof	7 / 115	594 / 1010	Ecke Fürstenbergstr./ Hörsterstr., gegenüber dem Staatsarchiv.
042	2 Platanen U = 3,95/4,13 m H = 31,0 m K = 33,0 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Martini	7	676	Stadttheater, im Hof.
043	1 Baumgruppe: 1 Platane U = 5,70 m H = 35,0 m K = 24,5 m 1 Rotbuche U = 3,23 m H = 27,0 m K = 17,0 m 1 Blutbuche U = 3,40 m H = 25,0 m K = 15,0 m 2 Rosskastanien U = 2,43/2,95 m H = 21,0 m K = 17,0 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Martini	6	319	Neubrückenstr. 58, im Park.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
045	1 Rosskastanie U = 4,65 m H = 23,0 m K = 23,5 m	Münster, MS-Mitte, Buddenturm	5	688	Ecke Bergstr./Am Kreuztor, im Garten des Volkeningheimes.
046	1 Maulbeerbaum U = 3,98 m H = 12,0 m K = 12,5 m	Münster, MS-Mitte, Buddenturm	3	699	Jüdefelderstr. 58, im Hof.
048	2 Stieleichen U = 3,88/4,62 m H = 28,5/27,0 m K = 24,5/21,5 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	292 / 208	im Schlossgarten, um den Musikpavillon.
049	1 Platane U = 5,10 m H = 34,0 m K = 28,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	208	im Botanischen Garten (Schloss).
051	2 Rotbuchen U = 3,61/4,45 m H = 33,0/37,0 m K = 17,0/21,5 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	292	im Schlossgarten, am Westhang des Schlossgrabens.
052	1 Haselbastard (mehrstämmig) U = 3,55 m (gesamt) U = 1,05 m (Hauptstamm) H = 8,0 m K = 6,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	208	im Botanischen Garten, am Botanischen Institut.
054	1 Platane U = 5,60 m H = 36,5 m K = 38,0 m 1 Fächerblattbaum U = 3,40 m H = 23,5 m K = 16,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	208	im Schlossgarten, an der Freitreppe an der Rückseite des Schlosses.
056	4 Linden U = 2,68-3,75 m H = 22,0-33,0 m K = 12,0-24,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	292	im Schlossgarten, Restbestand der ehemaligen Allee von der Hüfferstr. zum Schloss.
057	1 Sommerlinde U = 4,07 m H = 28,5 m K = 17,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	292	im Schlossgarten, Südost-Ecke.
058	1 Fächerblattbaum U = 3,70 m H = 20,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	325	Grünanlagen Schlossplatz, gegenüber dem Landgericht.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
060	1 Rosskastanie U = 3,80 m H = 17,0 m K = 17,0 m	Münster, MS-Mitte, Überwasser	2	460	Bäckergasse/Ecke Schlossplatz
061	1 Platane U = 5,80 m H = 31,0 m K = 28,0 m	Münster, MS-Mitte, Überwasser	2	459	Bäckergasse 25, im Garten.
062	1 Hängebuche U = 4,15 m H = 17,5 m K = 17,5 m	Münster, MS-Mitte, Überwasser	17	299	zwischen juristischer Fakultät und Aa.
063	1 Judasbaum U = 2,77 m H = 11,5 m K = 9,0 m	Münster, MS-Mitte, Überwasser	17	112	Jesuitengang, an der Treppe auf dem Terrassenvorsprung.
064	1 Urweltmammutbaum U = 4,70 m H = 23,0 m K = 14,0 m	Münster, MS-Mitte, Überwasser	17	69	Pferdegasse, vor dem Fürstenberghaus.
066	1 Platane U = 4,60 m H = 30,0 m K = 26,5 m	Münster, MS-Mitte, Überwasser	17	241	Bischöfliches Palais, im Park westlich der Aa.
067	1 Platane U = 4,81 m H = 18,5 m K = 16,5 m	Münster, MS-Mitte, Überwasser	4	380	An der Ostseite der Überwasserkirche im Bürgersteig.
069	3 Platanen U = 3,98-5,81 m H = 34,5 m K = 24,0-29,5 m 1 Blutbuche U = 3,72 m H = 25,5 m K = 22,0 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	10	419	Fürstenbergstr./Ecke Mauritztor.
070	1 Bergahorn U = 3,25 m H = 21,5 m K = 17,0 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	10	421	Mauritztor, Westseite des alten Torhauses.
071	1 Platane U = 5,34 m H = 32,5 m K = 28,5 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	144	51	Friedrichstr. 5, im Vorgarten.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
074	1 Blutbuche U = 5,44m H = 23,0 m K = 26,0 m 2 Rosskastanien U = 3,33/4,00 m H = 17,5-20,0 m K = 15,5-16,0 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-West	115	1283	Grünanlage Ecke Warendorfer Str./Rudolfstraße
075	1 Esskastanie U = 3,35 m H = 19,0 m K = 17,5 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-West	143	17	am Hohenzollernring, in der Grünanlage zwischen Oststr. und Mauritz-Steinpfad.
076	1 Linde U = 3,71 m H = 23,0 m K = 22,0 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	142	391	in der Grünanlage zwischen Hohenzollernring und St.Mauritz-Kirche.
077	1 Teich mit Insel (Dechaneischanze) L = 92,0 m B = 40,0 m (max.)	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	142	225	Dechaneischanze.
078	1 Platane U = 4,66 m H = 27,5 m K = 30,0 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-Mitte	142	225	Dechaneischanze, an der Eugen-Müller-Str.
079	1 Blutbuche U = 4,20 m H = 21,0 m K = 23,0 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-West	143	438	Lortzingstr. 2, im Garten.
082	1 Platane U = 3,90 m H = 19,0 m K = 20,0 m	Münster, MS-Mitte, Herz-Jesu	139	854	vor Wolbecker Str. 137.
083	1 Eibe (2-stämmig) U = 3,20 m (Hauptstamm) H = 13,0 m K = 13,0 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	145	607	Servatiiplatz, im Rasen

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
084	1 Baumgruppe: 2 Rosskastanien U = 2,95/3,66 m H = 19,5/24,0 m K = 14,0/16,5 m 1 Blutbuche U = 3,20 m H = 24,0 m K = 18,0 m 1 Hängebuche U = 1,72 m H = 14,5 m K = 10,0 m	Münster, MS-Mitte, Dom	12	321 / 538	Ecke Windthorststr./ Stubengasse.
085	1 Rosskastanie U = 3,68 m H = 22,5 m K = 22,5 m 2 Platanen U = 4,38/4,94 m H = 21,5/32,0 m K = 28,5/39,5 m	Münster, MS-Mitte, Dom	13	77	Marienplatz, um die Mariensäule.
086	1 Platane U = 6,12 m H = 30,5 m K = 22,0 m	Münster, MS-Mitte, Aegidii	13	415	Königsstr. 39 (Com- merzbank), im Hof.
087	2 Rosskastanien U = 2,51/3,68 m H = 24,0 m K = 24,5 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Aegidii	13	253 / 254	Krumme Str. 5-7, in der Grünanlage.
089	1 Rosskastanie U = 3,80 m H = 25,5 m K = 18,5 m 2 Platanen U = 4,25/4,40 m H = 29,5 m K = 26,5/27,0 m	Münster, MS-Mitte, Überwasser	18	266	Georgskommende 19, im Vorgarten bzw. Garten.
090	3 Platanen U = 3,85-4,30 m H = 27,0-31,5 m K = 17,5-29,5 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	18	346	Badestr., im Park südwestlich des Land- gerichts.
091	1 Platane U = 5,08 m H = 32,0 m K = 36,5 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	18	463	Amtsgericht, in der Grünanlage zur Pro- menade.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
093	1 Blutbuche U = 3,54 m H = 23,5 m K = 20,5 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1 / 18	296 / 504	Hüfferstr., östlicher Baum gegenüber dem Mineralogischen Institut.
094	1 Blutbuche U = 3,72 m H = 26,5 m K = 22,5 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1 / 18	295 / 504	Hüfferstr., westlicher Baum gegenüber dem Mineralogischen Institut.
095	1 Rosskastanie U = 3,48 m H = 20,5 m K = 21,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	18	453	Hüfferstr., vor Mineralogischem Institut im Vorgarten.
096	1 Baumhasel U = 3,19 m H = 18,5 m K = 19,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	18	502	Früheres Naturkundemuseum, Westf. Schule für Musik.
097	2 Hängebuchen (Zwillingsbuchen) U = 2,18/2,65 m H = 18,5 m K = 22,5 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Schloss	19	182	Zentralfriedhof, 30 m östlich der Kapelle.
098	1 Platane U = 4,30 m H = 29,0 m K = 25,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	18	487	Badestr., vor dem Stadtbad Mitte.
099	2 Rotbuchen U = 3,86/5,10 m H = 23,5-25,0 m K = 15,5-24,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	18	502	zwischen Promenade und Philosophenweg
102	1 Platane U = 4,53 m H = 26,0 m K = 29,5 m	Münster, MS-Mitte, Josef	14	373	Nordufer Kanonengraben.
103	1 Amerikanische Roteiche U = 4,00 m H = 20,0 m K = 26,5 m 1 Platane U = 4,17 m H = 27,5 m K = 21,5 m	Münster, MS-Mitte, Josef	181	1267	Ludgeriplatz

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
104	1 Linde U = 3,15 m H = 21,0 m K = 19,0 m 1 Amerikanische Roteiche U = 4,04 m H = 21,5 m K = 26,0 m (gemeinsam) 1 Stieleiche U = 3,50 m H = 21,5 m K = 26,0 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Josef	181	1264	im Ludgerikreisel
105	1 Rosskastanie U = 3,50 m H = 21,0 m K = 14,5 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	145	520	Schorlemerstr. 15, im Grünstreifen am Park- platz.
106	1 Platane U = 6,26 m H = 31,5 m K = 31,0 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	145	556	Engelenschanze.
108	1 Eibe (2-stämmig) U = 2,40 m (Hauptstamm) H = 12,5 m K = 15,5 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	145	556	Engelenschanze, in Verlängerung der Fussgängerbrücke, am Wegekreuz, Nordseite.
109	1 Blutbuche U = 5,03 m H = 27,5 m K = 35,0 m	Münster, MS-Mitte, Dom	13	118	Klosterstr. 27, im Garten zur Promenade.
110	1 Platane U = 4,54 m H = 26,5 m K = 26,0 m 1 Rosskastanie U = 3,61 m H = 19,5 m K = 18,0 m 1 Blutbuche U = 3,26 m H = 24,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-Mitte, Dom	145	695 581	Windthorststr. 26 (Lackmuseum).
111	1 Platane U = 3,54 m H = 22,0 m K = 21,5 m	Münster, MS-Mitte, Josef	181	895	Stadthaus II, in der Aussparung des Park- hauses.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
112	1 Stieleiche U = 4,58 m H = 30,0 m K = 23,5m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring
113	1 Linde U = 3,70 m H = 27,0 m K = 26,0 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring
114	1 Pyramideneiche U = 3,20 m H = 30,0 m K = 17,0 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring
115	1 Stieleiche U = 3,78 m H = 28,5 m K = 31,5 m 1 Rotbuche U = 5,50 m H = 30,0 m K = 24,0 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring
116	1 Baumgruppe: 1 Blutbuche U = 6,00 m H = 28,0 m K = 28,0 m 2 Platanen U = 4,18/4,31 m H = 35,0 m K = 38,5 m (gemeinsam) 1 Platane U = 5,70 m H = 35,0 m K = 33,5 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring.
117	1 Großblättrige Magnolie (M. macrophylla) mehrstämmig Hauptstamm: U = 0,74 m H = 14,0 m K = 13,0 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
118	1 Rotbuche mit 3-stämmigem Wurzelausläufer an oberirdischer Wurzel U = 5,80 m H = 29,0 m K = 32,5 m 1 Hängebuche U = 2,67 m H = 18,5 m K = 15,5 m 1 Stieleiche U = 4,90 m H = 29,0 m K = 29,5 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring
119	1 Stieleiche U = 5,00 m H = 29,0 m K = 30,5 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring
120	1 Rotbuche U = 5,44 m H = 25,0 m K = 21,0 m 1 Rosskastanie U = 3,80 m H = 23,5 m K = 17,0 m	Münster, MS-Mitte, Schützenhof	182	673	Hammer Str., in der Grünanlage nördlich der Sebastiankirche.
122	2 Teiche L = 50,0 m B = 40,0 m L = 45,0 m B = 10,0 m	Münster, MS-Mitte, Aaseestadt	212	739	Grünanlage Canisiusweg.
124	1 Baumgruppe: 13 Stieleichen U = 2,40-3,95 m H = 16,5-22,5 m K = 11,5-19,5 m	Münster, MS-Mitte, Geist	213	764	Kappenberger Damm
125	1 Stieleiche U = 3,80 m H = 20,5 m K = 19,0 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	616	Grüner Hang 20, im Vorgarten.
126	1 Stieleiche U = 4,52 m H = 25,0 m K = 25,5 m	Münster, MS-Mitte, Geist	203	664	gegenüber Grüner Hang 20, im Spielplatz.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
127	1 Baumbestand einschl. 1 Blutbuche (freistehend) U = 4,66 m H = 30,5 m K = 21,0 m	Münster, MS-Mitte, Geist	200	520	Gut Insel
128	1 Sumpfyzypresse U = 3,53 m H = 20,0 m K = 8,5 m	Münster, MS-Mitte, Geist	200	520	Gut Insel, südwestlich des Hügels.
129	1 Baumreihe: 8 Zerreichen U = 2,29-3,33 m H = 19,5-21,0 m K = 15,5-20,0 m	Münster, MS-Mitte, Geist	201	551	Saarbrücker Str., zwischen der Einmündung Habichtshöhe und der Umgehungsstrasse.
130	1 Baumreihe: 26 Stieleichen U = 2,41-3,98 m H = 14,5-22,5 m K = 11,0-24,0 m	Münster, MS-Mitte, Geist, Düesberg	198 / 200 / 200	267 536 596	zwischen Saarbrücker Str. und Buswende am Clemens-Hospital.
131	2 Stieleichen U = 3,66/4,23 m H = 21,0/27,0 m K = 24,0/28,5 m	Münster, MS-Mitte, Düesberg	198	157	Glatzer Weg 9, Gottfried-von-Cappenberg-Schule.
132	1 Baumgruppe: 6 Robinien U = 1,61-3,37 m H = 26,0 m K = 28,0 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Düesberg	198	144	Düesbergweg, nördlich der St. Gottfried-Kirche im Rasen.
133	1 Baumreihe: 10 Stieleichen U = 2,94-3,27 m H = 19,0-25,0 m K = 13,0-21,5 m	Münster, MS-Mitte, Düesberg	198	144 280	Düesbergweg, westlich und nordwestlich der St. Gottfried-Kirche.
135	3 Stieleichen U = 3,03-3,85 m H = 16,5-23,0 m K = 9,5-14,0 m	Münster, MS-Mitte, Düesberg	198	280	Düesbergweg
136	1 Esche U = 3,72 m H = 27,5 m K = 26,5 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	37	44	Hittorfstr. 13, im Garten.
137	1 Bestand Efeu-Sommerwurz (Orobancha hederae DUBY) F = 78 qm	Münster, MS-Mitte, Josef	205	880	Josefstr., östlich Haus Nr. 10.
138	1 Stieleiche U = 4,76 m H = 23,5 m K = 21,0 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	112	512	Ulrichstr. 7, im Garten.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
140	1 Platane U = 4,72 m H = 25,0 m K = 29,0 m	Münster, MS-Mitte, Schlachthof	6	284	Hörster Platz, gegen- über Goldstr. 4.
141	2 Hainbuchen U = 3,65/2,93 m H = 23,0 m K = 23,5 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Pluggendorf	14	373	Weseler Str., am Ehrenmal südöstlich Ägidiitor.
143	1 Stieleiche U = 3,70 m H = 32,0 m K = 22,5 m	Münster, MS-Mitte, Uppenberg	106	242	LWL-Klinik im Park
144	1 Blutbuche U = 3,70 m H = 27,50 m K = 22,50 m	Münster, MS-Mitte, Uppenberg	106	242	LWL-Klinik im Park (mit Bank)
145	1 Buntblättrige Buche (,Roseomarginata') U = 2,96 m H = 21,0 m K = 21,50 m	Münster, MS-Mitte, Uppenberg	106	242	LWL-Klinik im Park
146	1 Schwarznuss U = 3,35 m H = 26,0 m K = 23,0 m	Münster, MS-Mitte, Uppenberg	106	242	LWL-Klinik im Park
147	1 Tulpenbaum U = 3,97 m H = 28,5 m K = 23,50 m	Münster, MS-Mitte, Uppenberg	106	242	LWL-Klinik im Park
148	1 Linde U = 3,55 m H = 29,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	208	im Botanischen Gar- ten (am Eingang).
149	1 Linde U = 4,22 m H = 24,0 m K = 17,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	208	Botanischer Garten (auf Rasenfläche zum Schlosspark)
150	1 Japanischer Schnurbaum (mehrstämmig) U = 3,35 m (Hauptstamm) H = 18,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-Mitte, Schloss	1	208	Botanischer Garten (im Eingangsbereich)
151	1 Hängebuche U = 2,34 m H = 11,5 m K = 14,5 m	Münster, MS-Mitte, Mauritz-West	144	774	Warendorfer Str. 22 im Hof

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
152	1 Platane U = 3,25 m H = 18,0 m K = 21,0 m	Münster, MS-Mitte, Schlachthof	113	891	Im Grünstreifen, Höhe Kolpingstraße 46
153	1 Rosskastanie U = 3,06 m H = 20,0 m K = 15,0 m	Münster, MS-Mitte, Neutor	71	780	Im Grünstreifen, Höhe Grevener Straße 67
154	1 Allee (13 Hainbuchen) U = 1,30-2,22 m H = 15,0 m K = 27,0 m (gemeinsame Breite)	Münster, MS-Mitte, Geist	203	736	Park Sentmaring
155	1 Kaukasische Flügelnuss U = 3,28 m H = 15,5 m K = 22,0 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	145	556	Engelenschanze
156	1 Platane U = 4,74 m H = 32,0 m K = 26,5 m	Münster, MS-Mitte, Josef	14	373	Am Kanonengraben, auf Kinderspielplatz
157	4 Platanen U = 3,10-4,17 m H = 35,0 m (gemeinsam) K = 33,0 m (gemeinsam)	Münster, MS-Mitte, Josef	14	373	Am Kanonengraben, unterhalb Schanze
158	1 Linde U = 2,80 m H = 20,0 m K = 16,0 m	Münster, MS-Mitte, Rumphorst	239	103	Hacklenburg 24, im Garten
159	1 Blutbuche U = 4,50 m H = 23,0 m K = 25,0 m	Münster, MS-Mitte, Kreuz	110	375/376	Martin-Luther-Straße 24, im Garten

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
160	1 Baumgruppe: 1 Stieleiche U = 3,10 m H = 23,0 m K = 14,0 m 1 Kastanie U = 3,45 m H = 22,0 m K = 17,0 m 1 Platane U = 3,54 m H = 26,0 m K = 23,0 m 2 Eschen U = 2,33/3,30 m H = 28,0 m K = 19,0/13,0 m 1 Blutbuche U = 3,60 m H = 24,0 m K = 14,0 m	Münster, MS-Mitte, Schützenhof	181	1421	Südpark, am Spielplatz Südstraße
161	1 Stieleiche U = 4,43 m H = 22,0 m K = 20,0 m	Münster, MS-Mitte, Schlachthof	115	657	Wemhoffstraße 7, im Garten
162	1 Blutbuche U = 3,75 m H = 18,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-Mitte, Bahnhof	145	585	Ludgeriplatz 1, am Eingang zur Musik- hochschule
200	1 Allee: 27 Stieleichen U = 1,50 -3,65 m H = 19,5 m (durchschnittl.) K = 12,5-20,0 m	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	92 93	604 605 925	Gasselstiege, ca. 140 m westlich Gasselstie- ge 235 bis ca. 130 m westlich Gasselstiege 334. Die Allee besteht aus weiteren Stielei- chen. Diese sind im Geltungsbereich des Landschaftsplanes 2 durch die Festsetzung Nr. 2-2.3.23 festge- setzt.
201	1 Wallhecke (durchgewachsen)	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	101	107	Salzmannstr.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
202	1 Stieleiche U = 4,15 m H = 22,0 m K = 23,0 m	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	101	330	Salzmannstr. 143, vor der Südseite des Wohnhauses.
203	1 Stieleiche U = 3,80 m H = 20,5 m K = 23,0 m	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	101	4	Grevener Str. 394, im Garten.
205	4 Linden U = 2,75-3,85 m H = 20,5 m K = 22,5 m	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	100	296 193 286	Borkumweg, 40 m nördlich der Kreuzung Bröderichweg.
207	1 Rotbuche U = 3,80 m H = 23,0 m K = 21,0 m	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	100	235	in der Grünanlage, westl. Kanalstr. 379a.
208	1 Baumbestand (naturnah)	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	100	235	Kanalstr. 381, nordwestlich des Hauses in der Weide.
209	2 Stieleichen U = 2,70/2,80 m H = 23,0 m K = 21,5 m (gemeinsam)	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	97	196	vor Kanalstr. 389, im Bürgersteig.
210	1 Baumbestand (naturnah)	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	100	226 288 291	nördlich der Sportanlage am Wangeroogweg.
212	4 Stieleichen U = 2,37-2,77 m H = 20,0 m K = 13,5-19,0 m	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-Ost	91	743	Ecke Rektoratsweg/ Kristiansandstr..
213	1 Allee/Baumreihe, darin: 66 Stieleichen U = 1,77-3,02 m H = 21,0-24,5 m K = 11,5-18,5 m	Münster, MS-Nord, Kinderhaus-West	90	862 926 932 935	Nordmark zwischen Heidegrund und Schulzentrum. Der Gesamtbestand umfasst 121 Einzelbäume.- Soweit die Bäume im Geltungsbereich des Landschaftsplanes 2 stehen, sind sie durch die Festsetzung Nr. 2-2.3.15 im Landschaftsplan geschützt.
214	1 Stieleiche U = 3,96 m H = 19,5 m K = 19,5 m	St. Mauritz, MS-Nord, Sprakel	46	11	Schlusenweg, an der Südseite des Whs. Piepenhorst.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
300	1 Stieleiche U = 4,05 m H = 21,5 m K = 19,0 m	St. Mauritiz, MS-Ost, Mauritiz-Ost	136	701	Ecke Heinrich-Lersch-Weg /Laerer Landweg.
301	1 Stieleiche U = 4,10 m H = 19,0 m K = 19,0 m	St. Mauritiz, MS-Ost, Mauritiz-Ost	136	600	Fliederweg 5, im Garten.
302	1 Stieleiche U = 3,56 m H = 18,0 m K = 21,5 m	St. Mauritiz, MS-Ost, Mauritiz-Ost	136	457	Laerer Landweg, südlich Haus Nr. 83 im Grünstreifen.
303	1 Findling L = 2,0 m B = 2,0 m H = 1,38 m	St. Mauritiz, MS-Ost, Mauritiz-Ost	33	1092	Birkhahnweg 9 b, im Garten.
304	1 Waldkiefer U = 2,37 m H = 16,5 m K = 13,0 m	St. Mauritiz, MS-Ost, Mauritiz-Ost	33	1826	Prozessionsweg 418, im Vorgarten.
305	1 Allee: 51 Waldkiefern U = 1,73-2,14 m H = 10,5-22,5 m K = 5,5-13,0 m	St. Mauritiz, MS-Ost, Mauritiz-Ost	33	1803	Prozessionsweg, zwischen Mondstrasse und Umgehungsbahn.
306	2 Stieleichen U = 2,84/3,16 m H = 18,5 m K = 24,5 m (gemeinsam)	St. Mauritiz, MS-Ost, Mauritiz-Ost	16	542	Dyckburgstr. 38
314	1 Stieleiche U = 4,32 m H = 24,5 m K = 22,5 m	Handorf, MS-Ost, Handorf	7	1563	Vennemannstr. 8, im Garten
315	1 Stieleiche U = 3,94 m H = 22,0 m K = 21,0 m	Handorf, MS-Ost, Handorf	7	1412	Vennemannstr. 14, im Garten am Werseufer.
318	Wallhecke (durchgewachsen)	St. Mauritiz, MS-Ost, Gelmer-Dyckburg	14	896	Schiffahrter Damm 315, südlich des Whs. parallel zur Strasse.
319	1 Stieleiche U = 3,91 m H = 22,0 m K = 25,0 m	St. Mauritiz, MS-Ost, Gelmer-Dyckburg	14	896	Schiffahrter Damm 315, vor dem Whs. im Parkplatz.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
320	1 Stieleiche U = 3,43m H = 25,0 m K = 23,5 m	St. Mauritz, MS-Ost, Gelmer- Dyckburg	29 29	566 544	Ecke Alfersheide/Zur Eckernheide.
322	1 Linde U = 4,49 m H = 24,0 m K = 22,0 m	St. Mauritz, MS-Ost, Gelmer- Dyckburg	31	168	Wersebeckmannweg, Vorsehungskloster, in der Rasenfläche.
323	1 Tulpenmagnolie (mehrstämmig) U = 2,44 m (in 0,30 m Höhe) H = 9,0 m K = 14,0 m	St. Mauritz, MS-Ost, Gelmer- Dyckburg	31	168	Wersebeckmannweg, Vorsehungskloster.
402	8 Schneitelulmen U = 1,89-4,53 m H = 1,4-2,0 m (Köpfe)	Angelmodde, MS-Südost, Angelmodde	4	1771	Homannstr., auf dem Friedhof Angelmodde, Teil der Wallhecke im Südwesten des Friedhofs.
403	2 Stieleichen („Gallitzin Eiche“) U = 3,40/5,25 m H = 10,0/12,0 m K = 9,0/6,0 m	Angelmodde, MS-Südost, Angelmodde	2	2130	Verlängerung Gallitzinstr. (östlicher Baum abgestorben)
404	3 Stieleichen U = 2,21-3,73 m H = 17,5-25,5 m K = 14,0/25,5 m (gemeinsam) 1 Traubeneiche U = 2,51 m H = 25,5 m K = 25,5 m (gemeinsam)	Wolbeck-Stadt, MS-Südost, Wolbeck	1	3544 3518 3519	vor Zumbuschstr. 3
405	1 Lebensbaum U = 3,00 m H = 12,0 m K = 11,5 m	Wolbeck-Stadt, MS-Südost, Wolbeck	3	625	Herrenstr. 15, im Garten vor dem Haus.
406	1 Eibe U = 2,76 m H = 12,0 m K = 18,0 m	Wolbeck-Stadt, MS-Südost, Wolbeck	3	673	Drostenhof Wolbeck, an der Ostseite des Parks.
407	1 Schwarznuss U = 4,45 m H = 25,5 m K = 22,0 m 2 Rosskastanien U = 3,41/3,85 m H = 27,0 m K = 28,0 m (gemeinsam)	Wolbeck-Stadt, MS-Südost, Wolbeck	3	491	Hofstr. 50 (ehem. "Kurhaus Lackmann"), im Park.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
408	1 Baumgruppe: 2 Stieleichen U = 2,66/2,84 m H = 21,5 1 Rotbuche U = 2,69 m H = 21,5 m K = 22,0 m (gemeinsam)	Angelmodde, MS-Südost, Angelmodde	4	1194 2194	Heidestr. 14
409	2 Stieleichen U = 3,70/3,22 m H = 21,0/23,0 m K = 19,0 m	Münster, MS-Südost, Gremmendorf- Ost	167	608	Erbdrostenweg 102.
410	1 Rotbuche U = 4,33 m H = 20,0 m K = 20,0 m	Wolbeck-Stadt, MS-Südost, Wolbeck	3	674	Drostenhof Wolbeck
411	1 Stieleiche U = 3,60 m H = 17,0 m K = 23,0 m	Angelmodde, MS-Südost, Angelmodde	3	1101	Ecke Am Schütthook/ Theodor-Heuss-Stra- ße, südlich des Gara- genhofes
412	1 Stieleiche U = 4,60 m H = 17,5 m K = 22,0 m	Münster, MS-Südost, Gremmendorf- West	152	60	Im Grünstreifen, Höhe Lindberghweg 80 (Forstamt)
500	7 Stieleichen U = 1,84-2,65 m H = 19,0-24,5 m K = 9,5-15,0 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	185	113 314	vor Robert-Bosch-Str. 2,
501	1 Platane U = 3,95 m H = 23,5 m K = 23,5 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	185	177	Ecke Robert-Bosch- Str./ Siemensstr., am Trafo.
502	1 Platane U = 4,30 m H = 29,0 m K = 32,0 m 1 Blutbuche U = 3,97 m H = 26,0 m K = 20,0 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	186	344	Siemensstr., an der Einmündung der Robert-Bosch-Str..
503	8 Stieleichen U = 1,28-3,10 m H = 19,5 m K = 15,0-21,5 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	187	576	Schuckertstr., Grünan- lage der Fa. Siemens.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
504	1 Stieleiche U = 3,80 m H = 22,0 m K = 19,5 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	195	875	Mazzottistr., ca. 30 m vor der Einmündung Gigasstr.
505	1 Baumgruppe auf Hügel: 9 Stieleichen 7 Rotbuchen U = 1,49-3,22 m H = 24,0 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	195	141	Grünanlage „Am Naturdenkmal Berg Fidel“
506	1 Allee: 61 Stieleichen U = 1,60-3,54 m H = 15,0-21,5 m K = 10,0-19,5 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	195	126 141 180 181 182 220 242 243 525 526 543 544 549 866 868	Hülsenbusch, zwischen Bundesbahn und Von-Corfey-Straße
507	1 Findling („Geotop“) L = 2,5 m B = 1,5 m H = 1,0 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	195	962	Hogenbergstr., vor dem Einkaufszentrum
508	1 Baumreihe: 7 Amerik. Roteichen U = 3,05 -3,75 m H = 16,0-25,0 m K = 14,5-17,5 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	195	939	Drachterstrasse (Westlichster Baum Baumtorso mit Efeu)
509	3 Stieleichen U = 3,10-4,85 m H = 20, -22,0 m K = 16,0-25,0 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	196	229	Hammer Str./ Vennheideweg.
510	1 Stieleiche U = 4,45 m H = 23,0 m K = 22,0 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-West	4	2255	Hünenburg 4, im Garten
511	1 Stieleiche U = 4,73 m H = 22,0 m K = 29,5 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-Mitte	4	1832	An der Alten Kirche, gegenüber Haus Nr. 11 a in der Grünanlage
512	2 Linden U = 2,30/2,35 m H = 21,0 m K = 11,0/14,5 m 1 Stieleiche U = 2,74 m H = 21,0 m K = 16,5 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-West	4	1832	An der Alten Kirche 34, um die Kapelle
513	2 Stieleichen U = 3,52/4,18 m H = 23,0 m K = 25,5 m (gemeinsam)	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-West	4	1825	An der Alten Kirche 34

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
514	1 Stieleiche U = 3,44 m H = 18,0 m K = 17,0 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-West	6	648	An der Alten Kirche, östlich Haus Nr. 35 in der Grünanlage.
515	1 Rosskastanie U = 4,90 m H = 24,5 m K = 26,0 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-West	13	1106	Herrenburg, im Süd- ostwinkel der Gräfte.
516	1 Rosskastanie U = 2,76 m H = 20,0/23,5 m K = 17,5/19,0 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-West	13	1033	Amelsbürener Str. 115, im Hof.
517	Allee: 79 Stieleichen, 1 Winterlinde	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup West	13	1106 1517 1518 1519	Herrenburgallee.
518	1 Stieleiche U = 3,38 m H = 17,5 m K = 16,0 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup West	4	1827	Ecke Albertsheide / An der Alten Kirche.
519	1 Stieleiche U = 2,2,53 m H = 15,5 m K = 15,0 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup Mitte	7	619	Ecke Hohe Geest / Im Dahl, am Kreuz.
520	1 Stieleiche U = 3,40 m H = 20,50 m K = 19,50 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-Mitte	7	623	Gegenüber Im Dahl 32a auf dem Spielplatz (alte ND-Nr.: 553)
521	1 Götterbaum U = 4,10 m H = 20,0 m K = 16,0 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-Mitte	9	1505	Grünanlage am Friedhof Hiltrup
522	1 Mammutbaum U = 5,40 m H = 24,5 m K = 13,5 m	Hiltrup, MS-Hiltrup, Hiltrup-Mitte	8	893	Westfalenstraße 107, im Park des Missions- hauses
523	2 Linden auf Hügel U = 2,65 / 3,15 m H = 18,0 m (gemeinsam) K = 22,5 m (gemeinsam)	Amelsbüren, MS-Hiltrup, Amelsbüren	8	250	Wiedastraße 10
524	9 Linden U = 1,93-3,07 m H = 16,0 - 18,0 m K = 14,0 - 17,0 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	195	100	Im Grünstreifen, ggü. Drachterstr 5-15
525	1 Stieleiche U = 3,75 m H = 13,5 m K = 20,0 m	Münster, MS-Hiltrup, Berg Fidel	187	535, 548	Trautmannsdorff- straße 5, im Garten

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
600	4 Ulmen U = 2,00-3,12 m H = 22,0-26,5 m K = 23,5 m (gemeinsam)	Nienberge, MS-West, Nienberge	8	516	Altenberger Str. 25.
601	1 Stieleiche U = 5,50 m H = 19,0 m K = 25,5 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	51	129	Bruchfeldweg, auf dem Spielplatz in der Rasenfläche.
603	1 Stieleiche U = 3,10 m H = 19,5 m K = 17,0 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	40	744	Enschedeweg.
604	1 Tümpel (Appelbreipütt) L = 55,0 m, B = 15,0 m (max.)	Münster, MS-West, Gievenbeck	40 63	570 687 373	zu Beginn der Appelbreistiege.
606	4 Stieleichen U = 3,16-3,96 m H = 18,0-21,5 m K = 15,5-18,5 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	40	660 687	zwischen Von-Esmarch-Str. und Appelbreistiege, am Bach.
607	1 Linde U = 2,60 m H = 16,0 m K = 18,5 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	40	761	Arnheimweg/Ecke Laustiege.
608	5 Stieleichen U = 1,80-3,72 m H = 21,0-24,0 m K = 7,5-20,5 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	40	542	Gievenbecker Reihe 60, im Vorgarten.
610	1 Stieleiche U = 3,45 m H = 22,0 m K = 13,5 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	40	751	Gievenbecker Reihe 32, im ehemaligen Arboretum.
611	3 Stieleichen U = 2,43-4,02 m H = 22,5 m K = 17,0-22,5 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	40	694	Gievenbecker Reihe 26, im Vorgarten.
612	1 Stieleichen U = 5,00 m H = 22,0 m K = 18,5 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	39	431	Soetenkamp 27, im Garten
614	1 Stieleiche U = 3,37 m H = 22,0 m K = 19,5 m	Münster, MS-West, Sentrup	35	418	Tondernstr., südlich Haus Nr. 20 im Grünstreifen.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
615	1 Stieleiche U = 3,51 m H = 21,5 m K = 22,0 m	Münster, MS-West, Sentrup	35	34	Mausbachstr. 29, im Vorgarten.
620	2 Platanen U = 4,20/4,30 m H = 25,0/27,0 m K = 35,0 m (gemeinsam)	Roxel, MS-West, Roxel	12	66	Roxeler Str./Ecke Kapellenstr., zu beiden Seiten der Kapelle.
621	2 Stieleichen U = 2,40-2,60 m H = 20,0 m K = 10,0/16,5 m	Roxel, MS-West, Roxel	12	953 970	Eltingstr..
622	1 Stieleiche U = 4,00 m H = 24,0 m K = 16,0 m	Roxel, MS-West, Roxel	12	1203	Pantaleonplatz, Südseite.
623	1 Linde U = 3,33 m H = 17,0 m K = 13,0 m	Roxel, MS-West, Roxel	12	1268	St. Pantaleon-Kirche, im Kirchplatz vor dem Turm.
624	1 Findling (mit Eisenring) L = 1,0 m, B = 0,80 m H = 0,60 m	Roxel, MS-West, Roxel	14	95	Pantaleonstr., gegenüber der Kirche.
625	2 Linden U = 2,79/2,95 m H = 21,0 m K = 21,0 m	Roxel, MS-West, Roxel	40	70	Tilbecker Str., an der Kapelle Grosse Kortmann.
626	1 Stieleiche U = 4,17 m H = 20,5 m K = 21,0 m	Münster, MS-West, Mecklenbeck	230	101	Vorholdtweg 33a, im Garten zum Friedhof hin.
628	1 Stieleiche U = 4,10 m H = 22,0 m K = 24,0 m	Münster, MS-West, Mecklenbeck	218	283	Brachfläche, östlich Ossenkampstiege 76.
629	3 Stieleichen U = 2,17-2,63 m H = 21,5 m K = 15,5-16,5 m	Münster, MS-West, Mecklenbeck	219	956 957	Schürbusch 31a, an der Ostseite des Gebäudes an der Grundstücksgrenze.
630	2 Stieleichen U = 3,60/3,80 m H = 22,0/23,0 m K = 18,5/27,5 m	Münster, MS-West, Mecklenbeck	223	147 183	Duddeyheide 38.

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk, Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
631	1 Stieleiche U = 3,10m H = 19,5 m K = 18,0 m	Münster, MS-West, Mecklenbeck	224	238	Grünfläche südlich Untietheide 8
632	1 Platane U = 4,25 m H = 29,0 m K = 27,5 m	Albachten, MS-West, Albachten	10	1537	Osthofstr.
633	1 Doppelreihe: 28 Stieleichen, 1 Amerikanische Roteiche, 1 Linde U = 1,20-2,50 m H = 25,0 m K = 23,0 m (gemeinsam über Doppelreihe)	Münster, MS-West, Mecklenbeck	226	410 680 52	Meckmannweg, nordöstlich der Buswende.
634	1 Linde U = 2,52 m H = 19,0 m K = 12,0 m	Albachten, MS-West, Albachten	10	1749	Sendener Stiege 18, im Vorgarten.
635	1 Stieleiche U = 3,50 m H = 17,5 m K = 18,5 m	Münster, MS-West, Mecklenbeck	228	683	westlicher Baum am Wirtschaftsgebäude des ehem. Hofes "Hesselmann".
636	1 Stieleiche U = 4,10 m H = 24,5 m K = 23,0 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	60	255	Toppheideplatz.
637	2 Stieleichen U = 4,35/2,95 m H = 25,5 m K = 25,5 m (gemeinsam)	Münster, MS-West Mecklenbeck	219	929	Mecklenbecker Str. 315.
638	1 Stieleiche U = 4,00 m H = 20,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-West, Mecklenbeck	223	425	Heroldstraße 13, im Gehweg
639	1 Stieleiche U = 3,17 m H = 15,0 m K = 18,0 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	46	724, 729	Gievenbecker Reihe 50, im Vorgarten
640	1 Stieleiche U = 2,40 m H = 20,0 m K = 15,0 m	Münster, MS-West, Gievenbeck	40	362	Grünfläche in Verkehrsinsel, Höhe Nünningfeld 14

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Art und Name des Naturdenkmals U = Stammumfang in 1,3 m Höhe, H = Höhe, K = Kronendurchmesser	Gemarkung, Stadtbezirk Stadtteil	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
641	1 Stieleiche U = 3,65 m H = 24,0 m K = 26,0 m	Münster, MS-West, Sentrup	36	70	Ecke Waldeyer Straße/ Domagkstraße (oberhalb der Mauer)
642	1 Stieleiche U = 4,72 m H = 20,0 m K = 22,0 m	Roxel, MS-West, Roxel	15	320	Stodtbrockweg, ca. 250 m westlich Schulse Stodtbrock am Eingang zur Grünanlage, alte ND-Nr.: 3-2.3.15

Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung mit Anlage wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Auf die Rechtsfolgen des § 7 Abs. 6 Satz 1 GO NW wird hingewiesen. Diese Bestimmung lautet wie folgt:

§ 7 Abs. 6 Satz 1

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Münster, den 1. Oktober 2021
Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Münster vom 22.9.2017 (Amtsblatt Nr. 17 vom 29.9.2017, Seite 178) in der Fassung der 1. Änderung des Gebührentarifes zur Gebührensatzung vom 14.10.2019 (Amtsblatt Nr. 20 vom 18.10.2019, Seite 195)

vom 4.10.2021

Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Art. 3 G zum NKF-COVID-19-IsolierungsG sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften v. 29.9.2020 (GV. NRW. S. 916) und der §§ 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. S. 712), zuletzt geändert durch Art. 1 Fünftes G zur Änd. des KommunalabgabenG v. 19.12.2019 (GV. NRW. S. 1029) und der §§ 2, 2a, 6, 12, 14 des Gesetzes über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (Rettungsgesetz NRW - RettG NRW) vom 24.11.1992 (GV. NRW. S. 458), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 2 G zur Neuregelung des Brandschutzes, der Hilfeleistung und des Katastrophenschutzes v. 17.12.2015 (GV. NRW. S. 886) hat der Rat der Stadt Münster am 29.9.2021 nachstehende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung des Gebührentarifes zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Stadt Münster

Der Gebührentarif, der Bestandteil dieser Satzung ist, wird wie folgt geändert:

	Gebühr je Benutzer/-in
1. Inanspruchnahme von Krankentransportwagen (KTW)	
1.1 innerhalb des Stadtgebietes Münster	287,00 €
1.2 über das Stadtgebiet Münster hinaus; zusätzlich zu der Gebühr unter Ziffer 1.1 dieses Gebührentarifs je Fahrkilometer	3,60 €
2. Inanspruchnahme von Rettungswagen (RTW)	
2.1 innerhalb des Stadtgebietes Münster	833,00 €
2.2 über das Stadtgebiet Münster hinaus zusätzlich zu der Gebühr unter Ziffer 2.1 dieses Gebührentarifs je Fahrkilometer	3,60 €
3. Inanspruchnahme von Notarzteinsatzfahrzeugen (NEF) und einer Notärztin/eines Notarztes	
3.1 Einsatz einer Notärztin/eines Notarztes einschließlich Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)	890,00 €
3.2 über das Stadtgebiet Münster hinaus zusätzlich zu der Gebühr unter Ziffer 3.1 dieses Gebührentarifs je Fahrkilometer	3,60 €
3.3 Für eine anschließende Beförderung des Patienten/der Patientin innerhalb des Stadtgebietes Münster werden zusätzlich zu den Notarztgebühren einschl. NEF nach Ziffer 3.1 Gebühren nach Ziffer 1.1 bis 2.2 dieses Gebührentarifs erhoben.	
4. Inanspruchnahme von Intensivtransportwagen (ITW)	
4.1 innerhalb des Stadtgebietes Münster	1.604,00 €
4.2 über das Stadtgebiet Münster hinaus zusätzlich zu der Gebühr unter Ziffer 4.1 dieses Gebührentarifs je Fahrkilometer	3,60 €
5. Arztbegleitete Verlegungstransporte	
5.1 Kosten der Begleitärztin/des Begleitarztes je angefangene Stunde	90,00 €
5.2 Kosten für das Verlegungsfahrzeug je Einsatz	833,00 €
5.3 Über das Stadtgebiet Münster hinaus: zusätzlich zu der Gebühr unter Ziffer 4.2 dieses Gebührentarifs je Fahrkilometer	3,60 €
6. Mehrpersonentransport	
6.1 Gleichzeitiger Transport mehrerer Personen - für jede weitere Person: Zuschlag von 50 %	
7. Missbräuchliche Alarmierung von Rettungsmitteln	
7.1 Missbräuchliche Alarmierung: Volle Gebühr gemäß Ziffer 1.1, 2.1, 3.1 oder 4.1	

Artikel 2

In-Kraft-Treten

Die Änderungssatzung tritt am 9.10.2021 in Kraft.

Die vorstehende Ortssatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Auf die Rechtsfolgen des § 7 Abs. 6 Satz 1 GO NW wird hingewiesen. Diese Bestimmung lautet wie folgt:

§ 7 Abs. 6 Satz 1

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Münster, den 4. Oktober 2021

Der Oberbürgermeister

Markus Lewe

Wasserschauen der Gewässer, die von der Stadt Münster (Amt für Mobilität und Tiefbau) bzw. von Wasser- und Bodenverbänden in Münster unterhalten werden

Gemäß § 95 Abs. 1 Landeswassergesetz wird die Wasserschau der Gewässer in der Stadt Münster, die von Wasser- u. Bodenverbänden bzw. vom Amt für Mobilität und Tiefbau unterhalten werden, von der Unteren Wasserbehörde **unter Beachtung der aktuellen geltenden Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO)** wie folgt durchgeführt:

	Gewässer	Unterhaltungsträger	Treffpunkt	Tag	Datum	Zeit
1	Werse (Pleistemühle - Ems)	Stadt Münster	Pleistemühle	Di	26.10.2021	9 Uhr
2	Werse (Pleistemühle aufwärts bis Stadtgrenze), Angel (bis Wehr Beitelhoff)	Stadt Münster	Pleistemühle	Do	28.10.2021	9 Uhr
3	Sandbach, Piepenbach (ab Ortslage Wolbeck)	Stadt Münster	Zumbuschstraße / Sandbach	Di	2.11.2021	9 Uhr
4	Gievenbach, Münstersche Aa (Meckelbach bis Aasee), Canisiusgraben, Ossenkampgraben	Stadt Münster	Haus Rüschaus, Gievenbeck	Do	4.11.2021	9 Uhr
5	Münstersche Aa (Wehr Badestraße bis Coermühle)	Stadt Münster	Parkplatz Badestraße	Di	9.11.2021	9 Uhr
6	Loddenbach, Kleibach	Stadt Münster	Kläranlage Loddenbach	Do	11.11.2021	9 Uhr
7	Edelbach, Brockbach	Stadt Münster	Schiffahrter Damm/ Ecke Dieckstraße	Di	16.11.2021	9 Uhr
8	Kinderbach	Stadt Münster	Kreuzung Horstmarer Landweg/Wasserweg	Do	18.11.2021	9 Uhr
9	Nienberger Bach, Igelbach	Stadt Münster	Kreuzung Hägerstraße / Straße Am Baumberger Hof	Di	23.11.2021	9 Uhr
10	Hornbach, Lammerbach, Juffernbach	Stadt Münster	Parkplatz Hallenbad, Handorf	Do	25.11.2021	9 Uhr
11	Wöstenbach, Beckschemsbach, Hellerbach, Hammerbach	Stadt Münster	Kanalbrücke DEK, Hessenweg	Di	30.11.2021	9 Uhr
12	Graelbach, Wersebach, Honebach	Stadt Münster	Kanalbrücke DEK, Prozessionsweg	Do	2.12.2021	9 Uhr
13	Kreuzbach, Flachsbach, Laerbach, Piepenbach, Angel	Münster Südost	Parkplatz neben der Feuerwache, Hofstraße 45	Mi	17.11.2021 dritter Mittwoch im November	9 Uhr
14	Offerbach, Rietgraben, Helmerbach	Obere Stever	Gaststätte Krone, Bösensell Havixbecker Str. 12	Di	2.11.2021	9 Uhr
15	Gröverbach, Flothbach, Münstersche Aa (ab Coermühle)	St. Mauritiz-Altenberge	Gaststätte „Zum Voßkotten“, Greven, Am Voßkotten 1	Mi	1.12.2021	9 Uhr
16	Münstersche Aa (bis Meckelbach), Meckelbach, Hunnebecke, Hülsbach	Havixbeck-Roxel	Gaststätte Overwaul, Havixbeck- Herkentrup	Mi	8.12.2021	9 Uhr
17	Emmerbach; Kannenbach, Getterbach, Kinderbach (Alb.), Hemmerbach	Amelsbüren - Hilstrup	Lailly-en-Val-Platz, Amelsbüren	Di	7.12.2021 erster Dienstag im Dezember	9 Uhr

Im Rahmen der Wasserschauen wird geprüft, ob die Unterhaltungsarbeiten nach den geltenden Bestimmungen durchgeführt worden sind. Die Prüfung erstreckt sich auf die erforderlichen Maßnahmen zur Erhaltung eines ordnungsgemäßen Zustandes für den Wasserabfluss im Sinne des § 39 Wasserhaushaltsgesetz sowie im Hinblick auf die Bedeutung der Gewässer als wesentliche Landschaftsbestandteile, auf die Erhaltung und Entwicklung des natürlichen Erscheinungsbildes und die ökologische Funktion der Gewässer.

Den Gewässereigentümern, den Anliegern, den zur Benutzung Berechtigten und den Fischereiberechtigten wird anheimgestellt, an den Schauen teilzunehmen.

Münster, den 23. September 2021

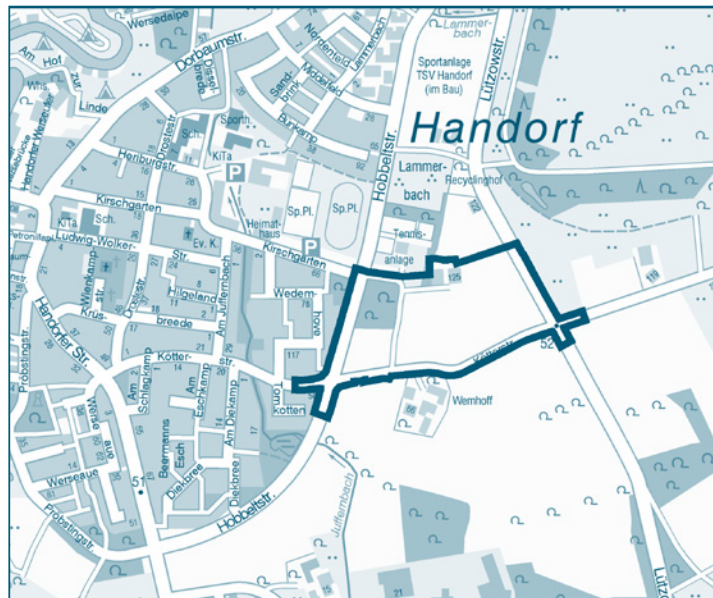
Der Oberbürgermeister

i.V.

Matthias Peck

Stadtrat

Beschluss zur 115. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Ost im Stadtteil Handorf im Bereich nördlich Kötterstraße, zwischen Hobbeltstraße und Lützwowstraße und zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 623: Handorf – nördlich Kötterstraße, zwischen Hobbeltstraße und Lützwowstraße



Übersichtsplan Nr. 1

Bereich der 115. Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplan Nr. 623

Der Rat der Stadt Münster hat am 29.9.2021 den folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Flächennutzungsplan der Stadt Münster (FNP) im Stadtbezirk Münster-Ost ist gemäß § 2 Abs. 1 und § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) im Stadtteil Handorf im Bereich nördlich Kötterstraße, zwischen Hobbeltstraße und Lützwowstraße zu ändern (115. Änderung des FNP).
2. Für den Bereich nördlich der Kötterstraße ist gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan im Sinne des § 30 BauGB u. a. zur Festsetzung von Art und Maß der baulichen Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Verkehrsflächen aufzustellen (Bebauungsplan Nr. 623).

Innerhalb des Änderungsbereichs liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Handorf, Flur 5,

Flurstücke Teile des Flurstücks 11,

Gemarkung Handorf, Flur 6,

Flurstücke 290, 358, 359, 360, 504, 1169, 354, Teile der Flurstücke 495, 623, 1170,

Gemarkung Handorf, Flur 9,

Flurstücke 146, 147, 1500, 1502, 1759, 1861, Teile der Flurstücke 1751, 1840.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist identisch zum o.g. Änderungsbereich des FNP.

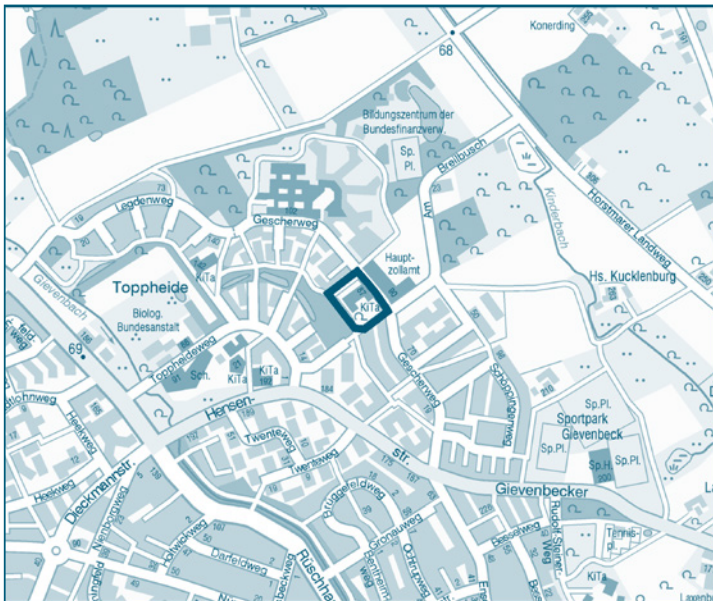
Der vorstehende Beschluss des Rates der Stadt Münster wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Abgrenzung des Bereichs der 115. Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans Nr. 623 ist aus dem abgedruckten Übersichtsplan Nr. 1 zu ersehen.

Münster, den 4. Oktober 2021

Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

Inkrafttreten der vorhabenbezogenen 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 375: Gievenbeck – Toppheide (Hensenstraße / Gescherweg / Rüschausweg)



Übersichtsplan Nr. 2

Bereich der vorhabenbezogenen 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 375

Die vom Rat der Stadt Münster am 29.9.2021 im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossene vorhabenbezogene 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 375: Gievenbeck – Toppheide (Hensenstraße / Gescherweg / Rüschausweg) wird gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) bekanntgemacht.

Mit dem Tage dieser Bekanntmachung tritt die vorhabenbezogene 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 375 in Kraft.

Bei der Stadtverwaltung Münster, im Kundenzentrum Planen und Bauen im Erdgeschoss des Stadthauses 3, Albersloher Weg 33, kann während der Dienststunden die vorhabenbezogene 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 375 mit der Begründung eingesehen werden.

Die Abgrenzung des Bereichs der vorhabenbezogenen 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 375 ist aus dem abgedruckten Übersichtsplan Nr. 2 zu ersehen.

Auf die Rechtsfolgen der nachstehenden Bestimmungen des BauGB und der Gemeindeordnung (GO NRW) wird hingewiesen:

1. BauGB § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4:

- „(3) Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.
- (4) Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.“

2. BauGB § 215 Abs. 1:

„Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.“

3. GO NRW § 7 Abs. 6 Satz 1:

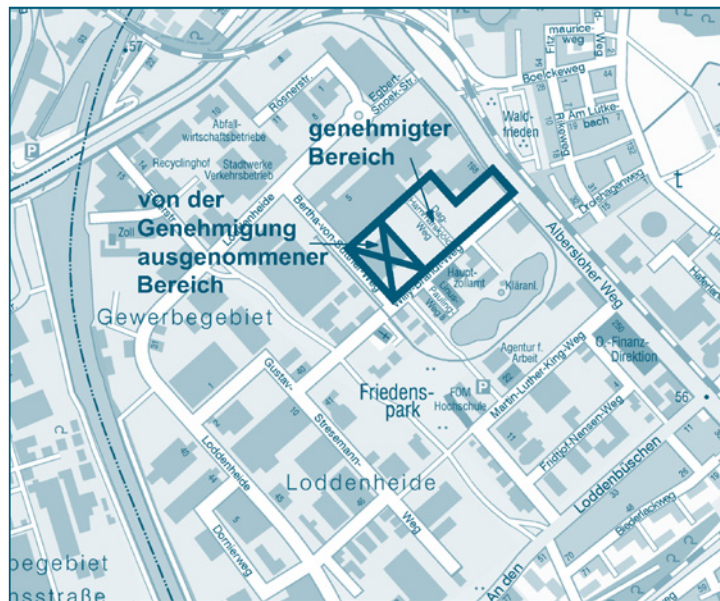
„Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.“

Münster, den 4. Oktober 2021

Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

Genehmigung und Wirksamkeit der 109. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Südost im Stadtteil Gremmendorf-West im Bereich Bertha-von-Suttner-Weg / Willy-Brandt-Weg / Albersloher Weg



Übersichtsplan Nr. 3
Bereich der 109. Änderung des Flächennutzungsplans

Die Bezirksregierung Münster als höhere Verwaltungsbehörde hat zur 109. Änderung des Flächennutzungsplans nachfolgenden Genehmigungsbescheid erteilt:

„Gem. § 6 des Baugesetzbuchs genehmige ich die vom Rat der Stadt Münster am 23.06.2021 beschlossene 109. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Südost im Stadtteil Gremmendorf-West im Bereich Bertha-von-Suttner-Weg / Willy-Brandt-Weg / Albersloher Weg mit Ausnahme des violett gekennzeichneten Bereichs.“

Münster, den 03.09.2021
Bezirksregierung Münster

Az.: 35.02.01.500-001/2021.0004.4/21

L.S.

Im Auftrag
W. Rieger“

Die vorstehende Genehmigung wird gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) hiermit bekanntgemacht. Mit dem Tage dieser Bekanntmachung wird die 109. Änderung des Flächennutzungsplans für den genehmigten Bereich wirksam.

Bei der Stadtverwaltung Münster, im Kundenzentrum Planen und Bauen im Erdgeschoss des Stadthauses 3, Albersloher Weg 33, können während der Dienststunden der Plan und die Begründung zur 109. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die zusammenfassende

Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Flächennutzungsplanänderung berücksichtigt wurden, und über die Gründe, aus denen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, eingesehen werden.

Die Abgrenzung des Bereichs der 109. Änderung des Flächennutzungsplans ist aus dem abgedruckten Übersichtsplan Nr. 3 zu ersehen. Dort sind der genehmigte und der von der Genehmigung ausgenommene Bereich gekennzeichnet.

Auf die Rechtsfolgen der nachstehenden Bestimmungen des BauGB und der Gemeindeordnung (GO NRW) wird hingewiesen:

1. BauGB § 215 Abs. 1:

„Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind.“

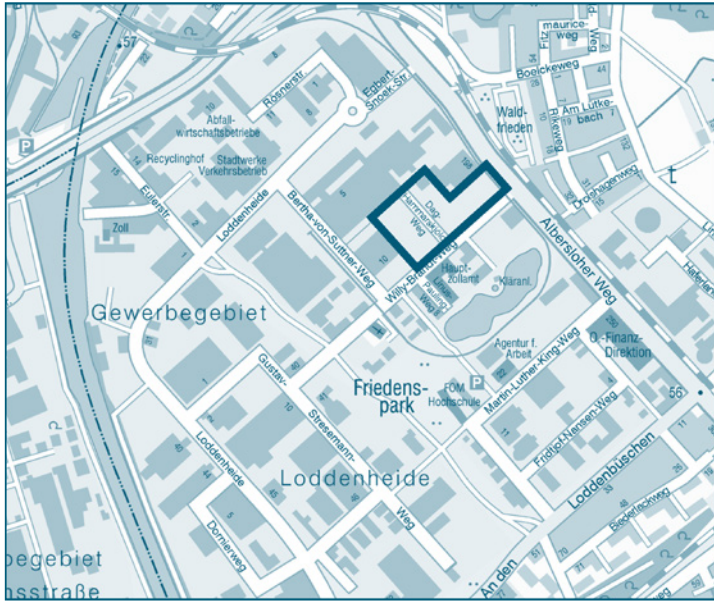
2. GO NRW § 7 Abs. 6 Satz 1:

„Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.“

Münster, den 4. Oktober 2021
Der Oberbürgermeister
Markus Lewe

Inkrafttreten des Bebauungsplans Nr. 611: Westlich Albersloher Weg / Nördlich Willy- Brandt-Weg



Übersichtsplan Nr. 4

Bereich des Bebauungsplans Nr. 611

Der vom Rat der Stadt Münster am 29.9.2021 als Satzung beschlossene Bebauungsplan Nr. 611: Westlich Albersloher Weg / Nördlich Willy-Brandt-Weg wird gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) bekanntgemacht.

Mit dem Tage dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 611 in Kraft.

Bei der Stadtverwaltung Münster, im Kundenzentrum Planen und Bauen im Erdgeschoss des Stadthauses 3, Albersloher Weg 33, kann während der Dienststunden der Bebauungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und über die Gründe, aus denen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, eingesehen werden.

Die Abgrenzung des Bereichs des Bebauungsplans Nr. 611 ist aus dem abgedruckten Übersichtsplan Nr. 4 zu ersehen.

Mit dem Inkrafttreten des Bebauungsplans Nr. 611 treten Teilflächen des Bebauungsplans Nr. 404: Loddenheide – Albersloher Weg / An den Loddenbüschen, soweit sie vom neuen Plan überlagert werden, außer Kraft.

Auf die Rechtsfolgen der nachstehenden Bestimmungen des BauGB und der Gemeindeordnung (GO NRW) wird hingewiesen:

1. BauGB § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4:

„(3) Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der

Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

(4) Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Absatz 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.“

2. BauGB § 215 Abs. 1:

„Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und

3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.“

3. GO NRW § 7 Abs. 6 Satz 1:

„Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.“

Münster, den 4. Oktober 2021

Der Oberbürgermeister

Markus Lewe

Einladung zu Jagdgenossenschaftsversammlungen

Im Monat November 2021 finden folgende Jagdgenossenschaftsversammlungen statt, zu denen hiermit eingeladen wird.

Amelsbüren Nord

3.11.2021 um 19 Uhr

Gaststätte „Altes Gasthaus Freitag“

Daverstraße 40, 48163 Münster-Amelsbüren

Amelsbüren Süd

3.11.2021 um 19.30 Uhr

Gaststätte „Altes Gasthaus Freitag“

Daverstraße 40, 48163 Münster-Amelsbüren

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Kassenberichte 2018 bis 2020
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Neuwahl der Kassenprüfer (4 Jahre)
8. Haushaltspläne für die Geschäftsjahre 2020 – 2024
9. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
10. Verschiedenes

Die Haushaltspläne von 2020 bis 2021 und der Vorschlag über die Verwendung des Reinertrages liegen vom 22.10.21 – 3.11.2021 beim Geschäftsführer Martin Lauhoff, Daverstr. 46, 48163 Münster-Amelsbüren aus. Eine Voranmeldung unter der Telefonnummer 02501 9600-10 ist zweckmäßig.

Münster, den 4. Oktober 2021

Die Vorsitzenden der Jagdgenossenschaften
Josef Woermann JGS Amelsbüren-Nord
Bernhard Schwenken JGS Amelsbüren-Süd

Stadtwerke Münster GmbH Hafenplatz 1, 48155 Münster Jahresabschluss zum 31.12.2020

Bekanntmachung gemäß § 325 HGB

Die Gesellschaft hat am 27.9.2021

- den Jahresabschluss
 - den Lagebericht
 - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
 - den Bericht des Aufsichtsrates
 - den Beschlussvorschlag und den Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses
- beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Münster, den 27. September 2021

Die Geschäftsführung

Bürgerwindpark Löningen GmbH & Co. KG Hafenplatz 1, 48155 Münster Jahresabschluss zum 31.12.2020

Bekanntmachung gemäß § 325 HGB

Die Gesellschaft hat am 27.9.2021

- den Jahresabschluss
 - den Lagebericht
 - den Beschlussvorschlag und den Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses
 - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
- beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Münster, den 27. September 2021

Die Geschäftsführung

Bürgerwindpark Löningen Verwaltungs-GmbH Hafenplatz 1, 48155 Münster Jahresabschluss zum 31.12.2020

Bekanntmachung gemäß § 325 HGB

Die Gesellschaft hat am 27.9.2021

- den Jahresabschluss
 - den Lagebericht
 - den Beschlussvorschlag und den Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses
 - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
- beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Münster, den 27. September 2021

Die Geschäftsführung

**Westfälische Fernwärmeversorgung GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**

Bekanntmachung gemäß § 325 HGB

Die Gesellschaft hat am 27.9.2021

- den Jahresabschluss
 - den Lagebericht
 - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
 - den Beschlussvorschlag und den Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses
- beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Münster, den 27. September 2021

Die Geschäftsführung

**Bädermanagement Münster GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**

Bekanntmachung gemäß § 325 HGB

Die Gesellschaft hat am 27.9.2021

- den Jahresabschluss
 - den Lagebericht
 - den Beschlussvorschlag und den Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses
 - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
- beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Münster, den 27. September 2021

Die Geschäftsführung

**Verkehrsservice Gesellschaft Münster mbH
Rösnerstr. 13, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**

Bekanntmachung gemäß § 325 HGB

Die Gesellschaft hat am 27.9.2021

- den Jahresabschluss
 - den Lagebericht
 - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
 - den Beschlussvorschlag und den Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses
- beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Münster, den 27. September 2021

Die Geschäftsführung

**Stadtnetze Münster GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Jahresabschluss zum 31.12.2020**

Bekanntmachung gemäß § 325 HGB

Die Gesellschaft hat am 27.9.2021

- den Jahresabschluss
 - den Lagebericht
 - den Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
 - den Beschlussvorschlag und den Beschluss über die Verwendung des Ergebnisses
- beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.

Münster, den 27. September 2021

Die Geschäftsführung

Benachrichtigung über öffentliche Zustellungen gem. § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Die nachfolgend aufgeführten Schriftstücke der Stadt Münster werden durch eine öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Bitte beachten Sie:

1. Mit dieser Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.
2. Das Schriftstück gilt als öffentlich zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen verstrichen sind.
3. Das Schriftstück kann eine Ladung zu einem Termin enthalten. Das Versäumen dieses Termins kann Rechtsnachteile zur Folge haben.

Sie oder ein/e von Ihnen dazu Bevollmächtigte/r können einen Ausdruck des Schriftstücks bis zum **22.10.2021** bei der Stadt Münster abholen beim

Amt für Kommunikation, Stadthaus 1, 9. Etage, Zimmer 9.036, Eingang Heinrich-Brüning-Straße

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter:

Tel.: 0251 492 1303

Ausweisdokumente:

Bitte bringen Sie unbedingt ein Ausweisdokument mit, wenn Sie den Ausdruck des Schriftstücks abholen. Sofern Sie als Bevollmächtigte/r erscheinen, benötigen Sie Ihr eigenes Ausweisdokument; den Nachweis der Bevollmächtigung und ein Ausweisdokument des Zustelladressaten.

Ausweisdokumente deutsche Mitbürger/-innen: Personalausweis, Reisepass

Ausweisdokumente ausländische Mitbürger/-innen: Nationalpass, internationaler Reiseausweis, Ausweisersatz

Ein Führerschein reicht nicht.

Name und letzte bekannte Anschrift des Zustellungsadressaten	Datum des Schriftstücks	Aktenzeichen des Schriftstücks	Art des Schriftstücks *
Satheeskumar Sivapathasuntharam, Einkornweg 22, 48163 Münster	30.8.2021	36.21.0125 / 20218232	Bescheid
Kader Rusrus, Meßkamp 15, 48147 Münster	7.9.2021	32.22.RE/VA1 MS-KR28	Bescheid
Eillean Eisele, Kreisstraße 20, 31655 Stadthagen	9.9.2021	16- 4004.1605.193.1	Bescheid
Jeney Lüttecke, Eichenweg 3, 48161 Münster	6.9.2021	59.2612.002947	Bescheid
Dennis Oberhellmann, Friedrich-Ebert-Straße 61-63, 48153 Münster	31.8.2020	59.2404.424241	Bescheid
Christoph Wolfgang Höfener, Schützenstraße 22, 59071 Hamm	15.9.2021	12-4004.1595.735.2	Bescheid
Esther Palicki, Mariendorfer Straße 35, 48155 Münster	16.9.2021 16.9.2021 1.10.2021	59.2406.002164	Bescheid 1-3
Marin Yordanov, Warendorfer Straße 265, 48155 Münster	20.9.2021	32.22.RE MS-CY341	Bescheid
Izabela Szuberla, Weseler Straße 323, 48151 Münster	24.9.2021	32.22.RE/VA2 MS-IS1210	Bescheid
Kadidiatou Keita, Johann-Krane-Weg 24, 48149 Münster	27.9.2021	36.21.0123 / 20218858	Bescheid

* Enthält das Schriftstück eine Ladung zu einem Termin, kann das Versäumen dieses Termins Rechtsnachteile zur Folge haben

Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster, Amt für Kommunikation, Stadthaus 1, Klemensstraße 10, 48143 Münster

Redaktion: Heike Schulz, Telefon 02 51/4 92-13 03, Fax 02 51/4 92-77 12

E-Mail: SchulzHeike@stadt-muenster.de

Druck: Personal- und Organisationsamt, Expedition und Druck

Das Amtsblatt wird veröffentlicht unter: www.stadt-muenster.de/amtsblatt.html. Es ist auch eine gedruckte Ausgabe erhältlich. Jahres-Abonnement: 32 Euro. Kündigung spätestens bis zum 15. Dezember für den 1. Januar des Folgejahres. Einzelnummern gibt es in der Münster-Information im Stadthaus 1.